

Allgemeine Geschäftsgrundsätze von **Arcadis**



Verbesserung der Lebensqualität

Wir konzentrieren uns darauf, die Auswirkungen unseres Handelns zur Verbesserung der Lebensqualität zu maximieren. Dabei steht Nachhaltigkeit immer im Mittelpunkt unserer Arbeit.

*Als globales Unternehmen sind wir fünf Grundwerten verpflichtet: **Der Mensch im Mittelpunkt, Kundenerfolg, Integrität, Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit.***

Der Zweck dieser Allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis (Allgemeine Geschäftsgrundsätze Von Arcadis – AGBP) besteht darin, eine Kultur weiterzuentwickeln und aufrechtzuerhalten, in der diese fünf Grundwerte bei allem, was wir tun, an erster Stelle stehen.

Integrität bedeutet, dass wir nach den höchsten beruflichen und ethischen Standards arbeiten und Vertrauen schaffen, indem wir offen, ehrlich und verantwortungsbewusst sind. Integrität ist nicht eine Handlung oder Weltanschauung – vielmehr ist es der ultimative Ausdruck der ethischen Standards, die wir befolgen, und die Art und Weise, wie wir Beziehungen miteinander entwickeln und pflegen. Damit werden wir unserer hohen Verantwortung gegenüber unseren Kunden, unseren Mitarbeiter*innen, Shareholdern, Geschäftspartner*innen, der Gesellschaft und den Regierungen sowie den Gesetzen und der Kultur der Länder, in denen wir tätig sind, gerecht.





Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1	
<u>Unsere Grundwerte und Grundsätze</u>	4
Kapitel 2	
<u>Wie wir Geschäfte tätigen</u>	5
2.1 <u>Bekämpfung von Bestechung und Korruption</u>	6
2.2 <u>Geschenke und Einladungen</u>	7
2.3 <u>Interessenkonflikte</u>	8
2.4 <u>Bekämpfung von Geldwäsche</u>	9
2.5 <u>Fairer Wettbewerb</u>	10
2.6 <u>Sanktionen und Einhaltung von Handelsbestimmungen</u>	11
2.7 <u>Zusammenarbeit mit Dritten</u>	12
2.8 <u>Politische Aktivitäten, Lobbyarbeit und Spenden</u>	13
2.9 <u>Umweltschutz</u>	14
2.10 <u>Sozialer Wert</u>	15
2.11 <u>Arcadis Risk and Control (ARC) Framework</u>	16
Kapitel 3	
<u>Wie wir unsere Vermögenswerte und unsere Daten schützen</u>	17
3.1 <u>Informationssicherheit</u>	18
3.2 <u>Privatsphäre und Schutz personenbezogener Daten</u>	19
3.3 <u>Korrekte Aufzeichnungen und Geschäftskontrollen</u>	20
3.4 <u>Soziale Medien und Medienkommunikation</u>	21
3.5 <u>Insiderinformationen und Insiderhandel</u>	22
Kapitel 4	
<u>Wie wir zusammenarbeiten</u>	23
4.1 <u>Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie</u>	24
4.2 <u>Diversität, Chancengleichheit, Inklusion und Zugehörigkeit</u>	25
4.3 <u>Belästigung, Mobbing und Diskriminierung</u>	26
4.4 <u>Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz</u>	27
4.5 <u>Drogen- und alkoholfreier Arbeitsplatz</u>	28
Kapitel 5	
<u>Ihre AGBP-Entscheidungshilfe</u>	29
Kapitel 6	
<u>Rat einholen und sich äussern</u>	31
Kapitel 7	
<u>Weitere Informationen</u>	33
<u>Liste mit weiteren Informationen für externe Stakeholder unter www.arcadis.com</u>	33
<u>Revisionsverlauf</u>	33

Nachricht des CEO

Der Auftrag von Arcadis besteht darin, im Hinblick auf natürliche Schutzgüter und bauliche Vermögenswerte herausragende und nachhaltige Ergebnisse für unsere Kunden zu erzielen.

Als globales Unternehmen, das sich für die Verbesserung der Lebensqualität und der Maximierung unseres Einflusses durch die Entwicklung nachhaltiger, langfristiger Lösungen verschrieben hat, haben wir in den Allgemeinen Geschäftsgrundsätzen von Arcadis (AGBP) unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeiter*innen, Kunden, Shareholdern, Geschäftspartner*innen, der Gesellschaft und Regierungen festgelegt. Dies spiegelt unser Engagement für die Einhaltung der Gesetze, Vorschriften und die Wertschätzung der Kultur der Länder wider, in denen wir tätig sind. Die Allgemeinen Geschäftsgrundsätze gelten für alle unsere Tätigkeiten und bilden unseren Verhaltenskodex, der das Verhalten bestimmt, das wir von allen unseren Mitarbeiter*innen erwarten, wenn wir irgendwo auf der Welt Geschäfte tätigen. Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartner*innen, dass sie diese oder gleichwertige Grundsätze befolgen.

Wir sind davon überzeugt, dass unsere gemeinsamen Grundwerte die Erfüllung unseres Auftrags gewährleisten: **Der Mensch im Mittelpunkt, Kundenerfolg, Integrität, Nachhaltigkeit und Zusammenarbeit**. Sie bilden die Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsgrundsätze.

Unser Verhalten schafft die Integritäts- und Compliance-Kultur unseres Unternehmens und eine nachhaltige Zukunft. Bei Arcadis arbeiten wir nach den höchsten professionellen und ethischen Standards und bauen Vertrauen durch Offenheit, Ehrlichkeit und Verantwortungsbewusstsein auf. Unsere Managementteams haben die zusätzliche Verantwortung, mit gutem Beispiel voranzugehen und dafür zu sorgen, dass alle Mitarbeiter*innen die Allgemeinen Geschäftsgrundsätze kennen und die richtigen Entscheidungen sowohl nach dem Wortlaut als auch nach dem Geist dieser Grundsätze treffen, um eine Kultur zu schaffen, in der die Mitarbeiter*innen unterstützt werden, das Richtige zu tun. Wir erwarten von niemandem, diese Grundsätze zu umgehen, um Zeit, Geld oder Kosten zu sparen.

Die Anwendung der Allgemeinen Geschäftsgrundsätze wird durch ein umfassendes Compliance-Management-System gestärkt, das sicherstellen soll, dass unsere Mitarbeiter*innen die Grundsätze verstehen, ihre Einhaltung bestätigen und in Übereinstimmung mit ihnen handeln. Dazu gehört auch die Verantwortung des Managements, unseren Mitarbeiter*innen die sichere Möglichkeit zu bieten, Bedenken zu äußern und Verstöße zu melden. Wir ermutigen unsere Mitarbeiter*innen, ihren/ihre direkte*n Vorgesetzte*n, um Rat zu fragen, und erwarten von ihnen, dass sie vermutetes Fehlverhalten oder Verstöße gegen die Allgemeinen Geschäftsgrundsätze melden.

Ich betrachte dies als eine sehr persönliche und auch als eine unternehmerische Verantwortung. Für mich geht es um Ethik: Erstens, die Dinge anzusprechen und Maßnahmen zu ergreifen, zweitens, aufeinander aufzupassen und drittens, bei allem, was wir tun, einen ethischen Ansatz zu verfolgen. Wir danken Ihnen für Ihr persönliches Engagement und Ihre Führungsrolle im Bereich Integrität und Compliance. Das ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Auftrags, die Lebensqualität aller zu verbessern.

Alan Brookes
CEO, Arcadis NV



Kapitel 2

Wie wir Geschäfte tätigen

Kapitel 2.1

Bekämpfung von Bestechung und Korruption

Wir arbeiten mit äußerster Integrität und Ehrlichkeit. Bestechung, Korruption oder Schmiergelder jeglicher Art sind inakzeptabel und gesetzeswidrig.

Wir verpflichten uns, keine Bestechungsgelder oder andere illegale Anreize anzubieten, zu fordern, zu gewähren oder anzunehmen.

Bestechungsgelder können Geld, Geschenke, Einladungen, Spesen, gegenseitige Gefälligkeiten, Schmiergelder, Bestechungsgelder, Beschleunigungszahlungen oder Sponsorenverträge sein.

Arcadis verbietet jegliche Beschleunigungszahlungen, auch wenn sie gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften zulässig sind.

Die Zustimmung zu einer Bestechung, auch wenn sie am Ende nicht stattfindet und/oder Bargeldzahlungen oder andere Entschädigungsleistungen nicht vorgenommen werden, reicht bereits aus, um eine Straftat darzustellen.

Dies gilt für alle Arcadis-Mitarbeiter*innen überall auf der Welt sowie für unsere Beauftragten, Berater, Geschäftspartner*innen, Lieferanten und Subunternehmer.

Wir arbeiten mit äußerster Integrität und Ehrlichkeit. Wir sehen zu jedem Zeitpunkt von Bestechung, Korruption oder Schmiergeldern ab.

Sie sind dafür verantwortlich, unseren Specific Anti-Corruption Standard (SACS – Spezifischer Anti-Korruptionsstandard) zu verstehen und einzuhalten und sich umfassend zu informieren, um Anzeichen für korrupte Aktivitäten zu erkennen und sich dagegen auszusprechen.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Bleiben Sie wachsam gegenüber den Risiken von Bestechung und Korruption und informieren Sie sich, um Anzeichen für korrupte Aktivitäten zu erkennen.
- ☑ Führen Sie eine vollständige Due-Diligence-Prüfung von Dritten durch und stellen Sie sicher, dass gegebenenfalls Anti-Korruptionsbestimmungen in Verträge aufgenommen werden.
- ☑ Melden Sie alle Bedenken, die Sie in Bezug auf unangemessenes Verhalten oder Korruption haben.
- ☑ Wenn Sie gezwungen sind, eine Zahlung zu leisten, weil Sie wirklich glauben, dass Ihr Leben, Ihre Gesundheit oder Ihre Freiheit in Gefahr ist, handelt es sich nicht um eine Schmiergeldzahlung. Diese muss jedoch wie eine Schmiergeldzahlung gemeldet werden.

Dont's

- ☒ Dulden oder tolerieren Sie keine Form von Bestechung oder Korruption.
- ☒ Sie dürfen keine persönlichen Zahlungen, geheimen Provisionen oder Gefälligkeiten, darunter Geschenke, Einladungen oder Unterhaltungsleistungen (oder Vorteile jeglicher Art), als Gegenleistung für eine vorteilhafte Behandlung oder zur Erlangung eines geschäftlichen Vorteils (oder etwas, das als solcher ausgelegt werden könnte) anbieten, zahlen, leisten, fordern oder annehmen.
- ☒ Sie dürfen keine Zahlungen an einen Dritten leisten, wenn Sie wissen oder vermuten, dass dieser die Zahlung ganz oder teilweise direkt oder indirekt als Bestechung verwenden oder anbieten könnte.
- ☒ Erlauben Sie anderen nicht, in Ihrem Namen Handlungen vorzunehmen, die Sie selbst nicht ausführen können, da Arcadis für Fehlverhalten haftbar gemacht werden kann, das von anderen in seinem Namen begangen wird.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Compliance-Management-System](#), [Spezifische Anti-Korruptionsstandards](#), Lokale Richtlinie zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption, [Verfahren zur Problemmeldung und -behandlung im Rahmen der Allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis](#), [Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten](#), [Arcadis Integrity Line für Mitarbeiter*innen \(anonym\)](#)

Definitionen

Bestechung oder Bestechlichkeit kann das Anbieten, Versprechen, Gewähren oder Annehmen einer Zahlung oder eines anderen Vorteils an einen Beamten oder eine private Person oder Einrichtung umfassen, um Regierungs- oder Geschäftsentscheidungen, einschließlich Auswahlverfahren und Vergabeentscheidungen, unangemessen zu beeinflussen. Bestechungen jeglicher Form sind unzulässig.

Beschleunigungszahlungen oder Bestechungsgelder sind kleine Beträge, die an einen Beamten gezahlt werden, um diesen dazu zu bringen, eine „routinemäßige Handlung“ einzuleiten oder zu beschleunigen, zu deren Vornahme er bereits verpflichtet ist, z. B. die Ausstellung eines Visums, einer Genehmigung oder von Ausschreibungsunterlagen.

Kapitel 2.2

Geschenke und Einladungen

Bei der Gewährung, dem Versprechen oder der Entgegennahme von Geschenken, Getränken, Mahlzeiten und anderen Einladungen an oder von Kunden, Lieferanten, Geschäftskontakten und Beamt*innen ist Vorsicht geboten, insbesondere in Zeiten, in denen wichtige Geschäftsentscheidungen getroffen werden, da diese unter bestimmten Umständen als Formen der Bestechung oder unzulässigen Beeinflussung angesehen werden können.

Arcadis-Mitarbeiter*innen dürfen Geschenke und Einladungen von moderatem Wert und von Zeit zu Zeit, im Rahmen des normalen Geschäftsverkehrs und immer vorbehaltlich lokaler Genehmigungen gewähren oder annehmen. Dies darf jedoch niemals in der Erwartung einer Gegenleistung oder unter Umständen erfolgen, die Ihre Fähigkeit beeinträchtigen, objektive und faire Geschäftsentscheidungen zu treffen, und zwar sowohl zum gegenwärtigen Zeitpunkt als auch in Zukunft.

Beamt*innen

Wenn Beamt*innen an der Vergabe, dem Versprechen oder der Entgegennahme von Geschenken und Einladungen beteiligt sind, müssen Sie besondere Vorsicht walten lassen, da Beamt*innen oft größeren Einschränkungen, Gesetzen und Vorschriften unterliegen.

Familienmitglieder

Wenn Familienmitglieder oder enge Freund*innen von Arcadis-Mitarbeiter*innen an der Vergabe, dem Versprechen oder der Entgegennahme von Geschenken und Einladungen beteiligt sind, müssen Sie besondere Vorsicht walten lassen und immer die vorherige Genehmigung des lokalen Managements einholen. Geschenke und Einladungen dürfen nur aus gutgläubigen geschäftlichen Gründen gewährt werden.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Beachten Sie die örtlich zulässigen Wert- und Häufigkeitsgrenzen sowie alle anderen Anforderungen, die in Ihrer lokalen Richtlinie für Geschenke und Einladungen festgelegt sind.
- ☑ Überlegen Sie immer, ob Sie sich wohl dabei fühlen würden, wenn Sie anderen Menschen von dem Angebot, dem Versprechen oder der Annahme dieses Geschenks oder dieser Einladung erzählen würden. Fragen Sie sich: Wie würde ich mich fühlen, wenn dies auf der Titelseite der morgigen Zeitung erscheinen würde?
- ☑ Beurteilen Sie, ob die Gewährung oder Annahme des Geschenks oder der Einladung Ihre Integrität und Objektivität bei der Ausübung Ihrer Pflichten beeinträchtigen oder einen Interessenkonflikt verursachen oder einen solchen Anschein erwecken könnte.
- ☑ Holen Sie bei Geschenken und Einladungen, die die örtlichen Wert- und/oder Häufigkeitsgrenzen überschreiten, die vorherige Genehmigung des lokalen Managements ein. Vorsicht ist geboten, wenn Reisen, Übernachtungen oder Beamte betroffen sind. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Compliance Officer, um die geeignete Vorgehensweise abzustimmen.
- ☑ Führen Sie ein Prüfprotokoll über die lokal eingeholte Genehmigung für Geschenke oder Einladungen, die den örtlichen Wert und/oder die örtlichen Grenzwerte überschreiten.

Dont's

- ☒ Sie dürfen keine Geschenke oder Einladungen anbieten, versprechen oder annehmen, wenn gerade wichtige Geschäftsentscheidungen getroffen werden, wie z. B. eine Präqualifikation, ein Ausschreibungsverfahren, die (Nicht-)Erfüllung von Verträgen oder die Beilegung eines Streitfalls.
- ☒ Versuchen Sie nicht, den Wert und/oder die Häufigkeit von Geschenken und Einladungen aufzuteilen oder zu verschleiern, und nehmen Sie nichts an, was an Ihre Privatadresse oder Ihre Familienmitglieder geschickt wird.
- ☒ Sie dürfen keine Geschenke oder Einladungen in Form von Bargeld oder Bargeldäquivalenten anbieten, versprechen oder annehmen (z. B. Geschenkgutscheine, Karten, Nutzung eines Ferienhauses oder Rabatte).
- ☒ Sie dürfen keine Geschenke oder Einladungen annehmen, die unanständig sind oder gegen örtliche Gesetze, Vorschriften, Regeln oder die Standards/Verhaltenskodizes des Unternehmens des Empfängers verstoßen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Compliance-Management-System](#), Lokale Richtlinie zu Geschenken und Einladungen, [Arcadis Integrity Line für Mitarbeiter*innen \(anonym\)](#)

Definitionen

Ein/Eine **Beamt*in** ist ein/eine Angestellte*r oder Amtsträger*in einer öffentlichen (internationalen) Organisation, einer Regierung oder einer staatlichen Einrichtung, der/die eine öffentliche Funktion ausübt, unabhängig davon, ob diese Person angestellt, abgestellt, selbstständig, gewählt oder ernannt ist; wird beispielsweise eine öffentliche Dienstleistung an einen privaten Auftragnehmer ausgelagert, könnte dieser Auftragnehmer als „Beamt*in“ betrachtet werden, ebenso wie Mitglieder politischer Parteien oder Kandidat*innen für ein politisches Amt als Regierungsbeamt*innen betrachtet werden könnten.

Von Zeit zu Zeit bedeutet 2-3 Mal pro Jahr.

Kapitel 2.3

Interessenkonflikte

Ein Interessenkonflikt entsteht, wenn Ihre persönlichen oder finanziellen Interessen, Aktivitäten oder Beziehungen Ihre Fähigkeit, Entscheidungen im besten Interesse von Arcadis oder unseren Kunden zu treffen, beeinträchtigen oder beeinträchtigen könnten.

Nebenbeschäftigung/Nebentätigkeit

Arcadis-Mitarbeiter*innen dürfen nach vorheriger Genehmigung durch ihren/ihre direkte*n Vorgesetzte*n und (gegebenenfalls zur Vermeidung von Konflikten) durch ihren lokalen Compliance Officer einer Nebentätigkeit nachgehen oder andere Jobs ausüben. Die Genehmigung wird nur dann verweigert, wenn Arcadis objektive Gründe dafür hat.

Einstellung von öffentlich Bediensteten

Wenn Sie oder nahe Familienangehörige in den letzten zwei Jahren bei einer öffentlichen oder regierungsnahen Organisation beschäftigt waren, sollte dies offengelegt werden und muss vor der Einstellung geprüft und genehmigt werden.

Mitgliedschaft in Gremien

Arcadis-Mitarbeiter*innen müssen die Zustimmung ihres/ihrer direkten Vorgesetzten einholen, bevor sie

in einem Gremium arbeiten oder ein Direktorenamt annehmen, einschließlich gemeinnütziger und kommunaler Gremien. Die Genehmigung wird nur dann verweigert, wenn Arcadis objektive Gründe dafür hat.

Befinde ich mich in einem Interessenkonflikt?

Um festzustellen, ob ein Interessenkonflikt vorliegt, den Sie Ihrem/Ihrer direkten Vorgesetzten oder dem lokalen Compliance Officer melden sollten, fragen Sie sich:

- Habe ich oder nahe Familienangehörige einen Nutzen von meiner Beteiligung an dieser Situation?
- Könnte meine Beteiligung an dieser Aktivität meine Fähigkeit, meine Arbeit zu erledigen, beeinträchtigen?
- Verleitet mich die Situation dazu, meine eigenen Interessen über die von Arcadis zu stellen?

Wenden Sie sich im Zweifelsfall immer an Ihren/Ihre direkte*n Vorgesetzte*n oder den lokalen Compliance Officer, um Rat einzuholen. Informieren Sie das Unternehmen über alle Änderungen, sobald die Genehmigung erteilt ist.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Handeln Sie immer im besten Interesse von Arcadis.
- ☑ Vermeiden Sie Situationen, in denen Ihr persönliches oder berufliches Interesse (einschließlich der Interessen Ihrer nahen Familienangehörigen) Ihre Fähigkeit beeinträchtigen könnten, im besten Interesse von Arcadis oder seinen Kunden zu handeln.
- ☑ Informieren Sie Ihren/Ihre Vorgesetzte*n oder lokalen Compliance Officer über jeden tatsächlichen oder vermeintlichen Interessenkonflikt, einschließlich persönlicher oder beruflicher Interessen, die Sie oder nahe Familienangehörige von Ihnen in Bezug auf einen/eine Kunden, Wettbewerber, Geschäftspartner*in oder Lieferanten von Arcadis haben.
- ☑ Lassen Sie Vorsicht walten und holen Sie vorab eine Genehmigung ein, wenn Sie externe Mandate annehmen, wie z. B. die Tätigkeit in einem Vorstand oder eine andere Beschäftigung außerhalb von Arcadis.

Dont's

- ☒ Versetzen Sie sich nicht in eine Lage, in der Sie nicht objektiv sein können, z. B. bei der Beaufsichtigung naher Familienangehöriger von Ihnen oder bei Geschäften mit einem Unternehmen, in dem diese arbeiten oder das ihnen ganz oder teilweise gehört.
- ☒ Sie dürfen kein persönliches Honorar, keine Provision und keinen anderen Vorteil dafür verlangen, annehmen oder erhalten, dass Sie Arcadis-Kunden oder -Lieferanten Dritten vorstellen oder diesen empfehlen.
- ☒ Sie dürfen weder Ressourcen noch Zeit von Arcadis nutzen, um Arbeiten für andere Arbeitgeber auszuführen oder während der Arbeitszeit für Arcadis externe Geschäfte zu tätigen.
- ☒ Stellen Sie die Aktivität ein, wenn Sie wissen, dass – oder unsicher sind, ob – ein Interessenkonflikt aufgetreten ist oder auftreten könnte.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Compliance-Management-System](#), [Globale Richtlinie zu Interessenkonflikten](#), [Leitlinien für das öffentliche Auftragswesen und den Umgang mit öffentlichen Bediensteten](#), [Lokale Richtlinie zu Interessenkonflikten](#), [Globale Einstellungsrichtlinie](#), [Arcadis Integrity Line für Mitarbeiter*innen \(anonym\)](#).

Definitionen

Zu **nahen Familienangehörigen** zählen direkte Familienmitglieder wie Eltern, Ehepartner, Kinder und Geschwister.

Kapitel 2.4

Bekämpfung von Geldwäsche

Die Bekämpfung von Geldwäsche bezieht sich auf Gesetze, Vorschriften und Verfahren, die verhindern sollen, dass Personen die Herkunft illegal erworbener Gelder verschleiern oder verheimlichen, sodass diese Gelder als rechtmäßiges Einkommen aus rechtmäßigen Quellen erscheinen.

Wir halten die geltenden Gesetze zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ein. Wir nehmen nur Gelder aus rechtmäßigen Quellen an, und diese Gelder werden von Arcadis nicht unter Verletzung der geltenden Gesetze zur Bekämpfung von Bestechung, Korruption und Geldwäsche verwendet. Wir arbeiten nur mit seriösen Dritten zusammen, einschließlich Kunden, Lieferanten oder Geschäftspartner*innen, die ihre Geschäfte rechtmäßig betreiben.

Wir alle sollten weiterhin auf ungewöhnliche oder verdächtige Aktivitäten achten, die auf Geldwäsche hindeuten könnten, wie z. B.:

- Vereinbarungen mit Dritten, die keinen klaren geschäftlichen Grund und Zweck zu haben scheinen
- Beteiligung eines/einer Dritten, der/die nicht über die entsprechende Erfahrung und Erfolgsbilanz für die Erbringung der angebotenen Dienstleistungen zu verfügen scheint oder dessen/deren tatsächliche Eigentumsverhältnisse intransparent sind
- Zahlungen, die aus Ländern getätigt oder in Ländern empfangen werden, die nicht mit der Transaktion in Verbindung stehen oder als Steuerparadiese oder Offshore-Länder gelten
- Versuche, Zahlungen in Form von Bargeld oder Bargeldäquivalenten zu leisten
- Zahlungen von Dritten, die nicht an dem Vertrag beteiligt sind, oder von einem Konto, das nicht zum normalen Geschäftskontakt gehört.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Befolgen Sie die Anforderungen an die Sorgfaltspflicht gegenüber Dritten, bevor Sie eine neue Kundenbeziehung oder eine andere Beziehung zu Dritten eingehen, damit wir wissen, mit wem wir Geschäfte machen, und diese kontinuierlich überwachen können.
- ☑ Melden Sie Ihrem Compliance Officer Kenntnisse oder Verdachtsmomente in Bezug auf unangemessenes Verhalten oder ungewöhnliche oder verdächtige Aktivitäten, wie z. B. große Barzahlungen oder Vorschläge zur Steuervermeidung, die auf kriminelle Aktivitäten wie Geldwäsche hindeuten könnten, damit geeignete Maßnahmen ergriffen werden können.

Dont's

- ☒ Sie dürfen nicht mit Straftätern oder mutmaßlichen Straftätern zusammenarbeiten und keine Erträge aus Straftaten verwenden.
- ☒ Sie dürfen den Erwerb, den Besitz oder die Kontrolle von kriminellen Gütern nicht unterstützen oder deren Herkunft oder Art verbergen.
- ☒ Sie dürfen weder direkt noch indirekt einen Dritten bei der Steuervermeidung unterstützen.
- ☒ Sie dürfen keine Bargeldzahlungen und keine Zahlungen an Offshore-Unternehmen oder an nicht verifizierte Kontonummern leisten.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Compliance-Management-System](#), [Spezifische Anti-Korruptionsstandards](#), [Standard zu eingeschränkten Ländern und Personen](#), [Standard zur Zusammenarbeit mit Dritten](#), [Globale Steuergrundsätze](#), [Verfahren zur Problemmeldung und -behandlung im Rahmen der Allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis](#), [Arcadis Integrity Line für Mitarbeiter*innen \(anonym\)](#).

Definitionen

Als **Erträge aus Straftaten** werden Gelder oder Vermögenswerte bezeichnet, die von Straftätern im Rahmen ihrer kriminellen Tätigkeit erlangt wurden.

Unter **Terrorismusfinanzierung** versteht man die Beschaffung, Sammlung oder Bereitstellung von Geldern mit der Absicht, sie zur Unterstützung terroristischer Handlungen oder Organisationen zu verwenden. Die Mittel können sowohl aus legalen als auch aus illegalen Quellen stammen. Die Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung bezieht sich auf Gesetze, Vorschriften und Verfahren, die der Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung dienen.

Kapitel 2.5

Fairer Wettbewerb

Wettbewerbsgesetze, auch Kartellgesetze genannt, dienen dem Schutz von Kunden, Unternehmen und Verbraucher*innen, indem sie den freien und fairen Wettbewerb zwischen Unternehmen auf dem Markt fördern.

Wir unterstützen das Prinzip der freien Marktwirtschaft und des uneingeschränkten Wettbewerbs als Grundlage für unsere Geschäftstätigkeit und beachten die geltenden Wettbewerbsgesetze und -bestimmungen.

Wir erwarten von allen Arcadis-Mitarbeiter*innen, dass sie ihren Teil zur Bekämpfung wettbewerbswidriger Praktiken beitragen.

Dazu gehören:

- Wettbewerbswidrige Vereinbarungen oder Absprachen wie Preisabsprachen, Markt-

oder Kundenaufteilung, Produktions- oder Kapazitätsbeschränkungen, Angebotsabsprachen und Absprachen bei Ausschreibungen sowie anderes Kartellverhalten.

- Direkter oder indirekter (über einen Dritten) Austausch wirtschaftlich sensibler Informationen mit Wettbewerbern.
- Missbrauch von Marktmacht.
- Unterlassung der Meldung von Transaktionen, die den Wettbewerbsbehörden gemeldet werden müssen.

Geplante Joint Ventures (einmalig, strukturell, mit Wettbewerbern, mit Partnern aus dem Ökosystem usw.) müssen zuvor von der Rechtsabteilung geprüft werden.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Verwenden Sie in allen Mitteilungen und Darstellungen (einschließlich E-Mails und anderer schriftlicher oder mündlicher Mitteilungen) eine klare, wahrheitsgemäße und angemessene Sprache und berücksichtigen Sie dabei die Vorschriften des Wettbewerbsrechts, um das Risiko zu vermeiden, dass Ihre Absichten falsch interpretiert werden.
- ☑ Weigern Sie sich, an Gesprächen mit Wettbewerbern über Preise, Kunden, Lieferanten, Produktion/Kapazität und Vertragsbedingungen teilzunehmen, ohne vorher die Genehmigung der Rechtsabteilung einzuholen.
- ☑ Verlassen Sie Branchentreffen oder andere formelle oder informelle Veranstaltungen und nehmen Sie nicht teil, wenn wettbewerbsrelevante Fragen zur Sprache kommen. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Verlassen des Treffens vermerkt wird, und melden Sie die Angelegenheit unverzüglich Ihrem lokalen Compliance Officer.
- ☑ Melden Sie alle Bedenken über unangemessenes Verhalten, jeden Verdacht auf potenziell wettbewerbswidrige Praktiken oder wenn Sie unsicher sind, ob die Praktiken legal sind oder nicht, Ihrem Compliance Officer.
- ☑ Erfüllen Sie die lokalen wettbewerbsrechtlichen Anforderungen, einschließlich der Einreichungsvorschriften.

Dont's

- ☒ Sie dürfen keine Geschäftsstrategien, Preise oder Geschäftsbedingungen mit Wettbewerbern besprechen, weder formell noch informell.
- ☒ Sie dürfen keine wettbewerbsrelevanten Informationen, wie z. B. vertrauliche Angebotsbedingungen, von Wettbewerbern oder anderen externen Parteien erhalten oder an diese weitergeben, wenn diese nicht befugt sind, solche Informationen zu erhalten, oder wettbewerbsrelevante Informationen im Zusammenhang mit einem bevorstehenden oder laufenden Ausschreibungsverfahren verwenden.
- ☒ Sie dürfen keine formellen oder informellen Absprachen mit Wettbewerbern oder anderen Dritten treffen, um die Zusammenarbeit mit einem Kunden oder Lieferanten zu verweigern oder um Arbeiten, Kunden oder Märkte aufzuteilen oder zu verteilen oder um die Produktion oder Kapazität zu beschränken.
- ☒ Sie dürfen kein Angebot zurückziehen, kein künstliches Angebot abgeben und kein Angebot abgeben, um das Ergebnis eines Ausschreibungsverfahrens zu beeinflussen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Compliance-Management-System, Globale Leitlinien zum Wettbewerbsrecht](#)

Definitionen

Wettbewerbsrelevante Informationen: Dazu gehören unter anderem alle tatsächlichen oder geplanten Preise und Preiselemente (wie Grundkosten, Extras, Rabatte, Zahlungsbedingungen), andere Ausschreibungs- oder Vertragsbedingungen (wie Umfang und Haftungsklauseln), Geschäfts- oder andere strategische Pläne und/oder andere sensible Geschäftsinformationen über einzelne Kunden oder Lieferanten und geheimes Know-how, sofern diese nicht bereits öffentlich bekannt sind.

Wettbewerber: tatsächlicher oder potenzieller Wettbewerber. Ein Unternehmen gilt als Wettbewerber, wenn es auf demselben Markt tätig ist wie Arcadis. Ein Unternehmen wird als potenzieller Wettbewerber von Arcadis behandelt, wenn es im Falle eines geringen, aber dauerhaften Anstiegs der relativen Preise wahrscheinlich ist, dass das Unternehmen innerhalb eines relativ kurzen Zeitraums (der einige Jahre betragen kann) die erforderlichen zusätzlichen Investitionen tätigen oder andere notwendige Umstellungskosten auf sich nehmen würde, um in den Markt einzutreten, in dem Arcadis tätig ist.

Kapitel 2.6

Sanktionen und Einhaltung von Handelsbestimmungen

Die Gesetze, die den Handel regeln, sind komplex. Arcadis führt seine Geschäfte in Übereinstimmung mit allen Gesetzen, die die Einfuhr, die Ausfuhr und den allgemeinen Handel mit Waren, Technologien – einschließlich Software – Transaktionen oder anderen Geschäften mit Dritten regeln, wo immer wir geschäftlich tätig sind.

Sanktionen sind Gesetze, die es Arcadis verbieten oder Arcadis darin einschränken, mit bestimmten Ländern, Organisationen oder Personen Geschäfte zu machen, um die nationale Sicherheit und außenpolitischen Interessen zu schützen. Diese Verbote und Beschränkungen zielen im Allgemeinen darauf ab, die Zusammenarbeit mit den Regimen dieser Länder oder bestimmten wichtigen Personen oder Einrichtungen aus diesen Ländern zu verhindern.

Handelsbestimmungen, auch Exportkontrollen genannt, sind Verbote oder Handelsbeschränkungen, die von Regierungen erlassen werden, um die Ausfuhr sensibler Güter von einem Land in ein anderes zu kontrollieren. Häufig muss vor der Ausfuhr eine Genehmigung oder Lizenz eingeholt werden. Ausfuhrkontrollen gelten im Allgemeinen für den Transfer bestimmter Güter, Ausrüstungen, Technologien und Software zwischen Ländern und für die Endverwendung eines Produkts

oder Projekts. Die Beschränkungen können von der Endverwendung oder dem Endnutzer abhängen.

Verstöße gegen Sanktionen oder Exportkontrollen können für Arcadis (und Sie) schwerwiegende Folgen haben, einschließlich (strafrechtlicher) Verfolgung, erheblicher Geldstrafen, Inhaftierung von Führungskräften/ Schlüsselpersonen, Ausschluss und „Naming and Shaming“.

Um unseren Mitarbeiter*innen zu helfen, sich in diesem komplexen Thema zurechtzufinden, hat Arcadis eine Liste der ausgeschlossenen und eine Liste der eingeschränkten Länder und Personen im „Standard on restricted countries and individuals“ (Standard für eingeschränkte Länder und Personen) erstellt. Arcadis gestattet seinen Mitarbeiter*innen nicht, in Ländern, die auf der Ausschlussliste stehen, Dienstleistungen zu erbringen oder Produkte einschließlich Software zu verkaufen. Für die Durchführung von Geschäften in einem eingeschränkten Land müssen Sie die vorherige Genehmigung des Managements, der Rechtsabteilung und der Risikoabteilung einholen. Dazu verwenden Sie das „Einreichungsformular: Projekte in eingeschränkten Ländern“, das Sie im Arcadis Risk and Control (ARC) Framework (Risiko- und Kontrollrahmen von Arcadis) finden.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Denken Sie daran, die Listen im Standard für eingeschränkte Länder und Personen regelmäßig zu überprüfen, da sich die Liste der umfassend sanktionierten Länder und Personen in den letzten Jahren mehrfach geändert hat.
- ☑ Wenn Ihr Vorhaben oder Projekt mit einem eingeschränkten Land, einer eingeschränkten Einrichtung oder einer eingeschränkten Person in Verbindung steht, müssen Sie eine Vorabgenehmigung des Managements, der Rechtsabteilung und der Risikoabteilung einholen, indem Sie das „Einreichungsformular: Projekte in eingeschränkten Ländern“ verwenden, das im internen Arcadis Risk and Control (ARC) Framework zu finden ist, und anschließend sicherstellen, dass sie nicht auf den Sanktionslisten stehen.
- ☑ Beachten Sie die Exportkontrollen, wenn Sie Waren, Ausrüstungen, Technologien oder Software zwischen Ländern transferieren, und wenden Sie sich an Ihr lokales Rechtsteam, bevor Sie dies tun.
- ☑ Denken Sie gründlich nach, bevor Sie sensibles Material ins Ausland mitnehmen – auch auf Ihrem Laptop – oder sich vom Ausland aus in Systeme einloggen (außerhalb des normalen Arbeitsplatzes).

Dont's

- ☒ Sie dürfen in Ländern, die auf der Ausschlussliste stehen, oder mit Einrichtungen oder Personen, die auf der Sanktionsliste stehen, keine Geschäfte tätigen.
- ☒ Vergessen Sie nicht, Ihr Vorhaben oder Ihr Projekt hinsichtlich Änderungen in Bezug auf eingeschränkte Länder, Einrichtungen oder Personen zu überwachen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Compliance-Management-System, Standard zu eingeschränkten Ländern und Personen, Einreichungsformular: Projekte in eingeschränkten Ländern im ARC Framework](#)

Definitionen

Gesetze zur Einhaltung von Handelsbestimmungen (auch Exportkontrollen genannt) beschränken den Transfer von bestimmten Waren, Ausrüstungen, Technologien und Software zwischen Ländern.

Kapitel 2.7

Zusammenarbeit mit Dritten

Arcadis hat sich verpflichtet, bei seiner Geschäftstätigkeit die höchsten Standards einzuhalten, und wir setzen bei allem, was wir tun, auf Nachhaltigkeit. Diese Verpflichtungen gelten auch für unsere Lieferkette. Wir wollen mit Dritten zusammenarbeiten, die unsere Werte und unsere Kultur der Integrität teilen. Wir erwarten von ihnen, dass sie diese AGBP oder gleichwertige Grundsätze und unseren globalen Verhaltenskodex für Lieferanten befolgen.

Arcadis legt großen Wert auf die Zusammenarbeit mit seinen Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner*innen, um innovative und nachhaltige Lösungen zu finden.

Wir führen Due-Diligence-Prüfungen bei unseren Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner*innen durch. Wir kommunizieren unsere Erwartungen,

überwachen die Leistung und gehen auf alle Probleme ein. Dazu gehört auch der Rücktritt von Verträgen, wenn unsere Standards nicht eingehalten werden.

Wir arbeiten innovativ mit Lieferanten und Partnern zusammen, um Waren und Dienstleistungen auf nachhaltige und ethische Weise zu beschaffen. Wir behandeln unsere Lieferanten fair und gleich und bezahlen sie gemäß den vertraglichen Verpflichtungen.

Arcadis ist seit 2009 Mitglied des UN Global Compact (UNGC) und bekennt sich sowohl zu dessen Zielen als auch zu den zehn universellen UNGC-Prinzipien zu Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ✔ Stellen Sie sicher, dass die Dritten, die Sie im Auftrag von Arcadis beauftragen, legitime Dienstleister sind, über einen guten Ruf verfügen und bekanntermaßen integer sind. Dies sollte kontinuierlich überwacht werden.
- ✔ Führen Sie vor der Beauftragung eines Dritten angemessene Überprüfungen und eine Due-Diligence-Prüfung durch.
- ✔ Lassen Sie Dritten ein Exemplar der AGBP und des Global Supplier Code of Conduct (Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten) zukommen. Die Einhaltung dieser oder gleichwertiger Grundsätze ist eine Voraussetzung für ihre Beauftragung. Ein Verstoß gegen sie kann ein Kündigungsgrund sein.
- ✔ Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie Dritte beauftragen, die im Rahmen ihrer Dienstleistungen befugt sind, Arcadis nach außen zu vertreten. Wir könnten für ihre Handlungen haftbar gemacht werden, als hätten wir sie selbst ausgeführt. Sie werden als Beauftragte behandelt und sollten nur mit Unterstützung Ihres lokalen Rechtsteams beauftragt und gemäß unseren Governance-Anforderungen genehmigt werden.

Dont's

- ✘ Sie dürfen keine Zahlung an einen Dritten leisten, die nicht vertraglich vereinbart ist, oder eine Zahlung an eine andere als die im Vertrag genannte Vertragspartei leisten.
- ✘ Sie dürfen keine Bargeldzahlungen und keine Zahlungen an Offshore-Unternehmen oder an nicht verifizierte Kontonummern leisten.
- ✘ Sie dürfen keine Zahlungen an einen Dritten leisten, wenn Sie wissen oder vermuten, dass dieser die Zahlung ganz oder teilweise direkt oder indirekt als Bestechung verwenden oder anbieten könnte.
- ✘ Sie dürfen nicht unterschätzen, wie wichtig es ist, Vereinbarungen, Vertragsänderungen und wichtige Gespräche schriftlich zu bestätigen.
- ✘ Sie dürfen keine Dritten nutzen, um etwas zu tun, was gegen diese AGBP verstößt.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Compliance-Management-System](#), [Spezifische Anti-Korruptionsstandards](#), [Standard zur Zusammenarbeit mit Dritten](#), [Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten](#), [Globale Beschaffungsrichtlinie](#), [Globale Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie](#), Lokale Richtlinie zu moderner Sklaverei

Definitionen

Due Diligence ist die Untersuchungs- oder Sorgfaltspflicht, die von einem vernünftigen Unternehmen oder einer vernünftigen Person normalerweise erwartet wird, bevor sie eine Vereinbarung oder einen Vertrag mit einer anderen Partei eingeht bzw. abschließt. Dies geschieht in der Regel dadurch, dass wir bestimmte Nachforschungen über den Dritten anstellen, um zu verstehen, mit wem wir Geschäfte machen.

Kapitel 2.8

Politische Aktivitäten, Lobbyarbeit und Spenden

Beamte*innen und politische Parteien

Arcadis und seine Mitarbeiter*innen werden niemandem etwas von Wert anbieten oder versprechen, auch nicht Beamte*innen oder Mitarbeiter*innen von öffentlichen internationalen Organisationen, politischen Parteien oder Kandidat*innen für solche Organisationen oder Parteien, oder Mitarbeiter*innen oder Vertreter*innen von (potenziellen) Kunden oder Lieferanten, um Aufträge zu erhalten oder zu behalten, um einen unzulässigen Vorteil zu erlangen oder zu einem anderen unzulässigen Zweck oder zur Beeinflussung von Entscheidungen zugunsten von Arcadis.

Lobbyarbeit

Lobbyarbeit umfasst jede mündliche oder schriftliche Kommunikation im Namen von Arcadis mit einem/einer Beamte*in, Mitarbeiter*innen oder einer öffentlichen Organisation, um die Entscheidungsfindung dieser Person oder Organisation in Bezug auf eine politische Angelegenheit (wie Gesetze, Vorschriften, Programme, Verträge, Zuschüsse, Lizenzen usw.) zu beeinflussen. Setzen Sie sich mit Ihrer Rechtsabteilung in Verbindung, bevor Sie mit solchen Personen oder Organisationen kommunizieren, wenn es sich um Lobbyarbeit handeln könnte oder den Anschein von Lobbyarbeit erwecken könnte.

Wohltätige Spenden

Arcadis hat eine lange Tradition in der Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Organisationen, um den Gemeinden, in denen wir leben und arbeiten, etwas zurückzugeben. Wir wollen sicherstellen, dass unsere Philanthropie nicht missverstanden werden kann und dass wir unseren Beitrag auf die richtige Weise leisten. Geplante Spenden für wohltätige Zwecke bedürfen der vorherigen Genehmigung durch das lokale Management, damit wir transparente und verantwortungsbewusste Spendenentscheidungen treffen.

Ihre Verantwortlichkeiten

Do

- ✔ Persönliche politische Freiwilligenarbeit kann in der Freizeit geleistet werden, nicht während der Arbeitszeit von Arcadis.
- ✔ Setzen Sie sich mit der Rechtsabteilung in Verbindung, bevor Sie Aktivitäten durchführen, die als Lobbyarbeit gelten könnten.
- ✔ Holen Sie die vorherige Genehmigung des lokalen Managements für alle geplanten wohltätigen Spenden im Namen von Arcadis ein. Seien Sie sich darüber bewusst, dass auch derartige Spenden eine Form von Bestechung sein können.

Do not

- ⊗ Sie dürfen nichts unternehmen, anbieten oder versprechen, was als politische Spende im Namen von Arcadis ausgelegt werden könnte. Arcadis wird derartige Aktivitäten weder genehmigen noch erstatten.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Compliance-Management-System](#), Lokale Richtlinien zu Geschenken und Einladungen, politischen Aktivitäten/Beiträgen und (wohltätigen) Spenden

Definitionen

Ein/Eine **Beamte*in** ist ein/eine Angestellte*r oder Amtsträger*in einer öffentlichen (internationalen) Organisation, einer Regierung oder einer staatlichen Einrichtung, der/die eine öffentliche Funktion ausübt, unabhängig davon, ob diese Person angestellt, abgestellt, selbstständig, gewählt oder ernannt ist; wird beispielsweise eine öffentliche Dienstleistung an einen privaten Auftragnehmer ausgelagert, könnte dieser Auftragnehmer als „Beamte*in“ betrachtet werden, ebenso wie Mitglieder politischer Parteien oder Kandidat*innen für ein politisches Amt als Regierungsbeamte*innen betrachtet werden könnten.

Kapitel 2.9

Umweltschutz

Arcadis hat sich zum Ziel gesetzt, eine Vorreiterrolle in Bezug auf nachhaltige Geschäfte und nachhaltige Ergebnisse einzunehmen. Diese Verpflichtung unterstreicht die globalen Ambitionen von Arcadis: die Lebensqualität aller zu verbessern.

Wir streben danach, innovative Lösungen zu entwickeln, die den Planeten schützen und eine nachhaltige Welt heute und für kommende Generationen fördern. Es ist unser Bestreben, die positiven Auswirkungen auf die Gesellschaft, die Umwelt und die biologische Vielfalt zu maximieren. Wir tun dies durch die Projekte, die wir für unsere Kunden umsetzen, durch unsere eigene Geschäftstätigkeit, durch die Förderung unserer Mitarbeiter*innen und das Engagement in den Gemeinden, in denen wir leben und arbeiten.

Wir halten uns an allgemein anerkannte globale Standards für nachhaltiges Geschäftsgebaren und berichten in einem jährlichen integrierten Bericht über unsere Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit. Wir sind davon überzeugt, dass die globalen Bemühungen um eine kreislauforientierte, nachhaltige und gerechte Wirtschaft und die Erhaltung einer artenreichen Welt Aufgaben sind, bei denen Arcadis eine führende Rolle spielen kann.

Unsere Bemühungen um Nachhaltigkeit orientieren sich am Global Compact und den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und werden durch unsere Mitgliedschaft in Organisationen wie dem World Business Council for Sustainable Development und dem Science Based Targets Network unterstützt.

Unser Global Environmental Management System Standard (EMSS) ist eine der Maßnahmen zur Harmonisierung und Standardisierung von Geschäftsprozessen, die unsere Umweltauswirkungen als globales Unternehmen beeinflussen und unseren ökologischen Fußabdruck minimieren.

Der EMSS ist ein systematischer Rahmen für ein Managementsystem zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung, zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Senkung der Kosten. Unsere Mitarbeiter*innen werden in den verschiedenen Komponenten des Standards geschult, um uns bei der Erreichung unserer Umweltziele zu unterstützen und ihre Rolle bei der ordnungsgemäßen Umsetzung und Pflege lokaler Umweltmanagementsysteme zu verstehen.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Unterstützen Sie die Verankerung von Nachhaltigkeit in unseren Geschäftsabläufen, um Schäden für die Umwelt, die Gesellschaft und die Wirtschaft zu verringern und gleichzeitig die Lebensqualität aller zu verbessern.
- ☑ Tragen Sie dazu bei, die Ambitionen unserer Kunden zu unterstützen, indem Sie Lösungen liefern, die den Nutzen für Mensch, Umwelt und Klima maximieren.

Dont's

- ☒ Sie dürfen nicht mit Kunden zusammenarbeiten oder sich in Projekten engagieren, ohne zu prüfen, ob die Ergebnisse nachhaltig sind.
- ☒ Sie dürfen keine Verkehrsmittel, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden, nutzen, wenn nachhaltigere Alternativen zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Globale Nachhaltigkeitsrichtlinie](#), [Globaler Standard für Umweltmanagementsysteme \(EMSS\)](#)

Definitionen

EMSS: Globaler Standard für Umweltmanagementsysteme.

Kapitel 2.10

Sozialer Wert

Die Vision von Arcadis ist die Verbesserung der Lebensqualität für alle. Unser Bestreben, dies zu tun, basiert auf der grundlegenden Überzeugung, dass Unternehmenspolitik und -praktiken nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden und unseres Unternehmens verbessern, sondern gleichzeitig den sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Wohlstand auf kommunaler Ebene fördern sollten.

Der soziale Wert auf kommunaler Ebene umfasst:

- das wirtschaftliche Vermächtnis, das wir hinterlassen, wenn wir in der Gemeinde arbeiten.
- das ökologische und sozial gerechte Vermächtnis, das wir durch kreative und sensible Gestaltung und Erbringung von Dienstleistungen hinterlassen, um sicherzustellen, dass wir eine positive Wirkung haben.
- unseren Beitrag für lokale Gemeinden im Bereich Nachhaltigkeit, z. B. die Zusammenarbeit mit Schulen, Gemeindegruppen und Wohltätigkeitsorganisationen.
- unseren auf das Wohlbefinden und den Menschen ausgerichteten Geschäftsansatz, der unsere Mitarbeiter*innen dabei unterstützt, bei der Arbeit herausragende Leistungen zu erbringen, sich selbst zu verwirklichen und einen Beitrag zu ihrer eigenen Gemeinde und dem Gemeinwesen zu leisten.
- unseren Beitrag zur Erreichung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung.

Viele unserer Mitarbeiter*innen engagieren sich in Freiwilligenprogrammen oder tragen zu unseren Unternehmensprogrammen bei, wie z. B. der Shelter-Kooperation mit UN Habitat oder dem Programm Local Sparks, das zusammen mit der Lovinklaan Foundation und der KNHM Foundation durchgeführt wird.

Lovinklaan Foundation

Die Lovinklaan Foundation ist eine von Arcadis-Mitarbeiter*innen geführte und verwaltete Stiftung und der größte Shareholder von Arcadis NV.

Lovinklaans Ziel ist es, in Arcadis und Arcadis-Mitarbeiter*innen zu investieren, um sie zu befähigen, ihr Potenzial voll auszuschöpfen und sinnvolle Veränderungen voranzutreiben.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Globale Nachhaltigkeitsrichtlinie](#), [Globale Richtlinie zu Diversität und Inklusion](#), [Globale Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie](#), [Globale Steuergrundsätze](#), [Lovinklaan Foundation](#)

Kapitel 2.11

Arcadis Risk and Control (ARC) Framework

Bei der Verfolgung der Arcadis-Strategie ist es unvermeidlich, Risiken einzugehen. Gut beherrschte Risiken können neue Chancen eröffnen, die zur Wertschöpfung führen. Unkontrollierte Risiken können jedoch das Erreichen langfristiger strategischer Ziele und den Erfolg von Arcadis behindern.

Das Arcadis Risk and Control (ARC) Framework ermöglicht eine Kultur des Risikobewusstseins im gesamten Unternehmen, indem es Risiken identifiziert und Kontrollen definiert, die diese Risiken gemäß der Risikobereitschaft von Arcadis mindern oder steuern. Es hilft den Führungskräften von Arcadis, Risiken zu erkennen, zu bewerten, zu kommunizieren und zu bewältigen.

Das ARC Framework legt 15 Schlüsselrisiken fest, die in drei Risikokategorien unterteilt sind: strategisch, operativ und Compliance-bezogen. Es umfasst die Geschäftskontrollen, die durch Richtlinien, Standards, Verfahren und Leitlinien unterstützt werden, die alle auf die Risikominderung gemäß der Risikobereitschaft von Arcadis und die erfolgreiche Verfolgung unserer

Strategie abzielen. Das ARC Framework ist der Eckpfeiler des Arcadis-Risikomanagement-Ansatzes und unterstützt Arcadis dabei, eine risikobewusstere Arbeitsweise auf allen Ebenen des Unternehmens zu verankern.

Das ARC Framework umfasst auch Kontrollen zur Minderung des Risikos der Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften in Ländern, in denen Arcadis tätig ist, sowie von Arcadis' internen Befugnisregelungen und anderen Unternehmensstandards, Richtlinien und Leitlinien.

Betrugsrisiko

Arcadis führt jährlich in jedem Geschäftsbereich ein Fraud Risk Assessment (FRA) (Betrugsrisikobewertung) durch. Ziel der Selbsteinschätzung ist es, den Führungskräften ein tieferes Verständnis für das Ausmaß des Betrugsrisikos und die Wirksamkeit der Kontrollmaßnahmen zu vermitteln und aufzuzeigen, wo weitere Maßnahmen, Kontrollen oder andere Verbesserungen erforderlich sind.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Informieren Sie sich über das ARC Framework und die damit verbundenen globalen Richtlinien und darüber, wo sie im Intranet zu finden sind.
- ☑ Informieren Sie sich über die Risiken und Geschäftskontrollen in Ihrem Arbeitsbereich und darüber, wo Sie im Intranet Ihre lokalen Richtlinien finden.
- ☑ Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihre Teams ihre Verantwortlichkeiten in Bezug auf das ARC Framework verstehen.
- ☑ Bewerten Sie die Einhaltung des ARC Framework bei der Leistungsbeurteilung der Mitarbeiter*innen.
- ☑ Achten Sie auf Anzeichen für Betrug oder betrügerische Machenschaften, wie z. B. überhöhte Ausgaben oder Rechnungen, falsche Angaben zu den Fertigstellungskosten oder Missbrauch von Arcadis-Vermögenswerten für persönliche Zwecke.

Don't

- ☒ Sie dürfen in Ihrer Funktion nicht gegen das ARC Framework verstoßen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Arcadis Risk and Control \(ARC\) Framework, Webseite für Finanz- und Konzernberichterstattung](#)

Definitionen

Risiko: bezeichnet die Ungewissheit über die Auswirkungen/Folgen einer Aktivität im Hinblick auf das Erreichen strategischer, operativer und regulatorischer Ziele.

Kontrolle: Maßnahmen, die ergriffen werden, um das Auftreten eines identifizierten Risikos zu beseitigen, zu verhindern oder zu verringern.

Risikobereitschaft: welches Risiko wir bereit sind, bei der Verfolgung unserer strategischen Ziele einzugehen.

Arcadis Risk and Control (ARC) Framework: eine Zusammenstellung der wichtigsten Risiken, die eine Bedrohung für Arcadis darstellen, sowie der Kontrollen (und der damit verbundenen Richtlinien), die zur Minderung dieser Risiken eingesetzt werden.

Betrug ist die Veruntreuung von Vermögenswerten oder die Manipulation von Finanz- oder anderen relevanten Berichten mit der Absicht zu täuschen und einen finanziellen oder nicht-finanziellen Vorteil von Arcadis oder einem Dritten zu erlangen.

Kapitel 3

Wie wir unsere Vermögenswerte und unsere Daten schützen

Kapitel 3.1

Informationssicherheit

Arcadis verpflichtet sich, die von uns kontrollierten und verarbeiteten Informationen sowie unsere Vermögenswerte vor Verlust, Betriebsunterbrechung, Missbrauch, unbefugter Offenlegung, Unzugänglichkeit und Beschädigung zu schützen.

Dieses Ziel wird durch einen Rahmen von Informationssicherheitsrichtlinien und -standards unterstützt, der regelmäßig an interne und externe Bedrohungen wie menschliche Fehler, Versäumnisse, Betrug, Unfälle und vorsätzliche Schäden angepasst wird.

Arcadis hat sich dazu verpflichtet, das Information Security Policy Framework einzuhalten und die Schutzmaßnahmen in den Bereichen Operational Technology und Information Technology (OT und IT), Internet of Things (IoT), physischer Arbeitsplatz, Geschäftsprozesse und menschliches Verhalten auf dem neuesten Stand zu halten.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ✔ Machen Sie sich mit dem Information Security Policy Framework vertraut und nehmen Sie regelmäßig an Schulungen und Informationsveranstaltungen teil.
- ✔ Stellen Sie sicher, dass Sie die Informationen von Arcadis und die Informationen, die wir von unseren Kunden erhalten, ordnungsgemäß verwenden und schützen.
- ✔ Stellen Sie sicher, dass Sie die Vermögenswerte von Arcadis wie Laptops, Tablets oder Smartphones ordnungsgemäß verwenden und schützen.
- ✔ Melden Sie den Diebstahl oder Verlust von Vermögenswerten sofort Ihrem/Ihrer direkten Vorgesetzten oder dem IT Service Desk.

Don't's

- ✘ Sie dürfen niemals Informationen von Arcadis oder Informationen, die Sie von unseren Kunden erhalten, zu Ihrem persönlichen Vorteil nutzen.
- ✘ Sie dürfen Firmeneigentum wie Laptops, Tablets oder Smartphones nur gelegentlich für persönliche Zwecke verwenden (gemäß der Definition im Arcadis IT-Leitfaden).
- ✘ Sie dürfen für Ihre Arbeitsgeräte und Ihre Privatgeräte nicht dieselben Passwörter verwenden.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Information Security Policy Framework](#), [Arcadis IT-Leitfaden](#), [Globaler IT Service Desk 24/7](#)

Definitionen

Informationssicherheit bezeichnet den Schutz von Informationen vor Verlust, Betriebsunterbrechung, Missbrauch, unbefugter Weitergabe, Unzugänglichkeit oder Beschädigung.

Kapitel 3.2

Privatsphäre und Schutz personenbezogener Daten

Arcadis verpflichtet sich zur sorgfältigen Erfassung und Verwendung personenbezogener Daten.

Sechs Datenschutzregeln

Arcadis wendet sechs Datenschutzregeln an, die dem Schutz der personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiter*innen sowie unserer Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner*innen dienen. Diese Regeln umfassen die Datenschutzgrundsätze (i) Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz, (ii) Zweckbindung, (iii) Datenminimierung und -genauigkeit, (iv) Speicherbegrenzung, (v) Sicherheit und Vertraulichkeit sowie (vi)

Rechenschaftspflicht und Audits.

Wir wenden ein dreistufiges Verhaltenskonzept an, um den Schutz personenbezogener Daten sicherzustellen und entsprechend zu handeln: identifizieren, bewerten, handeln & überwachen. Bei der Verarbeitung datenschutzrechtlich sensibler Daten müssen Sie besonders vorsichtig sein.

Diese sechs Datenschutzregeln stehen im Einklang mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und unseren globalen Datenschutzstandards und können durch einschlägige lokale Datenschutzgesetze ergänzt werden.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ✔ Machen Sie sich mit den sechs Datenschutzregeln vertraut und nehmen Sie regelmäßig an Schulungen und Informationsveranstaltungen teil.
- ✔ Wenn Sie personenbezogene Daten aufbewahren müssen, übernehmen Sie die Verantwortung dafür, die Daten sicher aufzubewahren und stellen Sie immer sicher, dass sie mit den richtigen Benutzerrechten und Passwörtern geschützt sind.
- ✔ Vernichten Sie die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten, wenn Sie sie nicht mehr benötigen.
- ✔ Melden Sie vermutete oder tatsächliche Vorfälle im Zusammenhang mit der Sicherheit personenbezogener Daten unverzüglich dem IT Service Desk oder Ihrem Privacy Officer.

Dont's

- ✘ Sie dürfen keine personenbezogenen Daten erheben oder weitergeben, es sei denn, Sie müssen dies für einen bestimmten Zweck unbedingt tun.
- ✘ Vergessen Sie nicht, dass ein positives Kundenerlebnis und eine digitale Führungsrolle Hand in Hand mit der Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen gehen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Datenschutz-Managementsystem](#), [Sechs Datenschutzgrundsätze](#), [Datenschutzstandards für Mitarbeiterdaten](#), [Datenschutzstandards für Kunden-, Lieferanten- und Geschäftspartnerdaten](#), [Datenschutzstandards für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Kunden](#)

Definitionen

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, anhand derer eine Person direkt oder indirekt identifiziert werden kann, oder Informationen entsprechend anderen Definitionen nach geltendem Recht.

Datenschutzrechtlich sensible Daten sind eine Kategorie personenbezogener Daten, die in den Datenschutzstandards beschrieben sind und Daten über Gesundheit, Religion, Rasse, ethnische Herkunft, kriminelles oder gesetzwidriges Verhalten und politische Überzeugungen umfassen.

DSGVO bezeichnet die Datenschutz-Grundverordnung, die seit Mai 2018 in der Europäischen Union gilt. Die Arcadis-Datenschutzregeln und -standards stehen im Einklang mit dieser Verordnung und gelten für die Unternehmen der Arcadis-Gruppe.

Kapitel 3.3

Korrekte Aufzeichnungen und Geschäftskontrollen

Als börsennotiertes Unternehmen muss Arcadis seine Finanz-, Projekt- und Geschäftsunterlagen und -abrechnungen ordnungsgemäß dokumentieren und alle Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Transaktionen des Unternehmens korrekt wiedergeben sowie die Einhaltung der finanziellen, rechtlichen und geschäftlichen Verpflichtungen sicherstellen.

Finanzaufzeichnungen und -berichte

Unsere Finanzaufzeichnungen und -berichte müssen den Arcadis Generally Accepted Accounting Principles (AGAAP) entsprechen und genau, vollständig und zeitnah sein. Unser Financial Reporting Control Framework (FRCs) besteht aus Richtlinien und Kontrollverfahren zur Bewertung von Risiken in der Finanzberichterstattung und bietet eine angemessene Sicherheit, dass Arcadis zuverlässige Abschlüsse erstellt.

Die Führungskräfte von Arcadis müssen sicherzustellen, dass für alle Aspekte unserer Geschäftstätigkeit – einschließlich der Finanzkontrolle bei Projekten und innerhalb der operativen Einheiten von Arcadis – angemessene Ressourcen und eine angemessene Governance vorhanden sind.

Nicht-finanzielle Berichterstattung (Non-Financial Reporting, NFR)

Unsere Bemühungen um die Einbeziehung von Stakeholdern sind transparent und umfassend. Diese Grundsätze untermauern unsere nicht-finanzielle Berichterstattung, die im Einklang mit der EU-Richtlinie über die Offenlegung nicht-finanzieller Informationen steht. Das NFR ist im integrierten Jahresbericht von Arcadis enthalten.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Führen und speichern Sie Aufzeichnungen über Ihre (Trans-)Aktionen auf genaue und transparente Weise und gemäß den geltenden Verfahren, Prozesskontrollen, dem Informationsklassifizierungsstandard und den lokalen Rechtsvorschriften.
- ☑ Behandeln und speichern Sie Informationen gemäß der für die Informationen geltenden Sicherheitsklassifizierung.
- ☑ Stellen Sie sicher, dass die Finanzaufzeichnungen Ihrer Tätigkeiten und Projekte den Arcadis Generally Accepted Accounting Principles (AGAAP) entsprechen und korrekt, vollständig und zeitnah sind.
- ☑ Stellen Sie sicher, dass Abweichungen von den AGAAP erörtert, dokumentiert und mit dem Group Reporting abgestimmt werden.

Dont's

- ⊗ Sie dürfen keine nicht verbuchten Mittel oder Vermögenswerte einrichten oder unterhalten, keine überhöhten Ausgaben angeben und keine Fertigstellungskosten aufblähen.
- ⊗ Sie dürfen keine Unternehmensdaten auf privaten Geräten speichern.

Weitere Informationen für Mitarbeiter sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[AGAAP Arcadis Generally Accepted Accounting Principles, Standard für die Klassifizierung von Informationen, Webseite zur nicht-finanziellen Berichterstattung, Globale Steuergrundsätze](#)

Definitionen

AGAAP Die Arcadis Generally Accepted Accounting Principles sind die Rechnungslegungsgrundsätze, die von allen Arcadis-Unternehmen bei der Finanzberichterstattung an den Konzern angewandt werden. Die AGAAP basieren auf den International Financial Reporting Standards (IFRS).

Betrug ist die Veruntreuung von Vermögenswerten oder die Manipulation von Finanz- oder anderen relevanten Berichten mit der Absicht zu täuschen und einen finanziellen oder nicht-finanziellen Vorteil von Arcadis oder einem Dritten zu erlangen.

Kontrollierte Dokumente: ISO-Zertifizierungen und behördliche Vorschriften verlangen, dass Arcadis ausgewählte Dokumente, wie z. B. globale Richtlinien und Standards, kontrolliert. Der Inhalt dieser Dokumente wird durch ein Änderungs-, Genehmigungs- und Ablageverfahren des Dokumentenmanagements gesteuert.

Kapitel 3.4

Soziale Medien und Medienkommunikation

Soziale Medien können Arcadis erhebliche Vorteile einbringen, insbesondere beim Aufbau von Beziehungen zu aktuellen und potenziellen Kunden.

Es ist wichtig, dass Mitarbeiter*innen, die soziale Medien innerhalb des Unternehmens nutzen, dies auf eine Art und Weise tun, die das Image und den Ruf von Arcadis verbessert und dem Unternehmen Vorteile bringt. Ein falsch eingeschätzter Beitrag kann zu Beschwerden, Klagen und Geldstrafen führen oder den Ruf des Unternehmens schädigen. Außerdem sind Fragen der Sicherheit, des Wettbewerbsrechts und des (persönlichen) Datenschutzes zu berücksichtigen.

Für die Beziehungen von Arcadis zu den Medien gelten einige wenige allgemeine Grundregeln, die im Arcadis Media Manual (Medienhandbuch von Arcadis) beschrieben sind.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ✔ Stellen Sie sicher, dass Ihre Nutzung sozialer Medien im Einklang mit unseren Grundwerten und Verhaltensweisen steht.
- ✔ Wenden Sie sich an das Global Marketing & Communications (Marcoms) Team, wenn Sie soziale Medien nutzen, einen Social Media Account im Namen von Arcadis eröffnen oder im Namen von Arcadis mit den Medien kommunizieren möchten, und holen Sie sich eine entsprechende Genehmigung ein.
- ✔ Wenn Sie Ihre persönlichen Social-Media-Kanäle nutzen und die Inhalte einen Bezug zu Arcadis haben, befolgen Sie die einfachen Kommunikationsregeln, die im Global Social Media Standard (globalen Standard zu sozialen Medien) dargelegt sind.

Dont's

- ✘ Sie dürfen Ihre Arcadis-E-Mail-Adresse nicht für persönliche soziale Medien (z. B. LinkedIn, Twitter, Instagram, Facebook usw.) nutzen.
- ✘ Sie dürfen nicht mit den Medien sprechen, wenn Sie kein offizieller Sprecher von Arcadis sind.
- ✘ Veröffentlichen Sie nichts, bei dem Sie unsicher sind.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Globaler Standard für soziale Medien, Standard für die zulässige Nutzung, Medienhandbuch von Arcadis](#)

Definitionen

Soziale Medien und Dienste umfassen:

- soziale Netzwerke
- fotografische soziale Netzwerke
- professionelle soziale Netzwerke
- Video-Sharing-Netzwerke
- Media-Sharing-Plattformen
- Social-Media-Dienste und Instant-Messaging-Tools, die von der Arcadis Tech/IT-Abteilung bereitgestellt werden.

Kapitel 3.5**Insiderinformationen und Insiderhandel**

Wir halten die nationalen und internationalen Gesetze über Insidergeschäfte ein. Wenn Sie über Insiderinformationen über Arcadis (oder ein anderes börsennotiertes Unternehmen) verfügen, ist es Ihnen aufgrund dieser Gesetze untersagt, diese an andere weiterzugeben, es sei denn, dies ist für die Ausübung Ihrer täglichen Arbeit unbedingt erforderlich. Es ist ebenfalls illegal, mit Aktien dieses Unternehmens zu handeln oder andere dazu zu ermutigen, damit zu handeln.

Beispiele für Insiderinformationen können Informationen über Finanzergebnisse, große Übernahmen, Änderungen in der Geschäftsleitung, Pläne zur Erschließung neuer Märkte oder wichtige Entwicklungen bei Rechtsstreitigkeiten sein.

Die Vorschriften über Insiderhandel sind komplex, und ein Verstoß kann sowohl eine Ordnungswidrigkeit als auch eine Straftat darstellen, die mit Geld- und Freiheitsstrafen geahndet werden kann.

In den „Vorschriften für Transaktionen mit Arcadis-Wertpapieren“ werden die Regeln für den Handel oder Transaktionen mit Arcadis-Wertpapieren dargelegt. Diese Vorschriften gelten für alle Arcadis-Mitarbeiter*innen.

Wenn Sie regelmäßig mit (potenziellen) Insiderinformationen über Arcadis arbeiten, werden Sie in die General Insiders List (Liste der allgemeinen Insider) aufgenommen. Wenn Sie auf dieser Liste stehen, sollten Sie sich der zusätzlichen Verpflichtungen bewusst sein, die für Sie gelten.

Ihre Verantwortlichkeiten**Dos**

- ✔ Behandeln Sie vertrauliche Informationen, insbesondere Insiderinformationen, stets mit besonderer Sorgfalt. Geben Sie diese Informationen nur weiter, wenn dies für Ihre tägliche Arbeit unbedingt erforderlich ist.
- ✔ Stellen Sie sicher, dass Sie die für Sie geltenden Verpflichtungen zum Insiderhandel gelesen und verstanden haben. Für verschiedene Rollen innerhalb von Arcadis gelten unterschiedliche Regeln. Sie sind in den „Vorschriften für Transaktionen mit Arcadis-Wertpapieren“ aufgeführt.
- ✔ Wenden Sie sich an den Company Secretary von Arcadis NV oder melden Sie es sofort, wenn Sie Kenntnis von der Weitergabe von Insiderinformationen oder Insiderhandel oder einen diesbezüglichen Verdacht haben.

Dont's

- ⊗ Sie dürfen nicht mit Aktien oder anderen Wertpapieren von Arcadis oder einem anderen börsennotierten Unternehmen handeln, wenn Sie über Insiderinformationen verfügen. Sie dürfen auch anderen Personen keine diesbezüglichen Tipps geben.
- ⊗ Wenn Sie auf der Liste der allgemeinen Insider stehen, dürfen Sie während geschlossener Perioden nicht mit Arcadis-Aktien oder anderen Wertpapieren handeln.
- ⊗ Warten Sie nicht damit, sich an den Company Secretary von Arcadis NV zu wenden, falls Sie in den Besitz von Insiderinformationen kommen, wenn Sie nicht auf der Liste der allgemeinen Insider stehen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Vorschriften für Transaktionen mit Arcadis-Wertpapieren](#), [Richtlinie von Arcadis zur Offenlegung von Informationen](#), [Arcadis-Webseite für geschlossene Perioden](#)

Definitionen

Insiderinformationen sind Informationen über Arcadis oder ein anderes börsennotiertes Unternehmen und/oder dessen Aktien oder andere Wertpapiere, die: (i) einen erheblichen Einfluss auf den Kurs der Arcadis-Aktien haben könnten, (ii) sich direkt oder indirekt auf Arcadis beziehen, (iii) präziser Natur sind und (iv) nicht öffentlich gemacht wurden.

Geschlossene Perioden sind Zeiträume, die der Veröffentlichung von Quartalsergebnissen unmittelbar vorausgehen. Während dieser Zeiträume ist der Handel für sogenannte allgemeine Insider verboten.

Die Liste der allgemeinen Insider ist eine vom Company Secretary von Arcadis NV geführte Liste von Insidern, die Mitarbeiter*innen umfasst, die wahrscheinlich über wichtige Informationen zu den finanziellen Gesamtergebnissen von Arcadis verfügen.

Unter **Tipps geben** versteht man die Empfehlung an andere, börsennotierte Aktien oder andere Wertpapiere zu kaufen, zu verkaufen oder zu behalten, während man im Besitz von Insiderinformationen ist.

Kapitel 4

Wie wir zusammenarbeiten

Kapitel 4.1

Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie

Unsere Strategie der Maximierung der Auswirkungen beruht im Wesentlichen auf zwei Säulen: der Sorge um die Menschen und den Planeten. Die Grundlage für die Sorge um die Menschen ist die Behandlung mit Würde und Respekt, auf der Arcadis sein Ziel – die Verbesserung der Lebensqualität – aufgebaut hat. Arcadis ist sich bewusst, dass die Gesellschaft zunehmend von Unternehmen erwartet, dass sie die Menschenrechte respektieren. Deshalb hat sich das Unternehmen entschieden, sich an den internationalen Standards zu orientieren, die als UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) bekannt sind.

Unser Bekenntnis zu den Menschenrechten

Unsere Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte wird in unserer Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie bestätigt und bezieht sich auf internationale Standards wie die UNGPs, die Internationale Charta der Menschenrechte und die Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und ihre Kernkonventionen, z. B. über Zwangsarbeit.

Wir haben die Verantwortung, alle Menschenrechte zu respektieren und zu versuchen, negative Auswirkungen unserer Tätigkeit zu vermeiden und zu den positiven Auswirkungen unserer Tätigkeit auf die Menschen beizutragen. Wir erwarten von allen unseren Mitarbeiter*innen, Führungskräften, Personen, die für Arcadis arbeiten (ob direkt oder über einen Vertrag mit Dritten), Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner*innen, dass sie die Menschenrechte achten.

Due-Diligence zur Einhaltung von Menschenrechten

Unsere Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte beinhaltet die Umsetzung einer Due-Diligence-Prüfung zur Einhaltung der Menschenrechte, um negative Auswirkungen auf die Menschenrechte, die durch unsere Geschäftstätigkeit verursacht werden, zu denen unsere Geschäftstätigkeit beiträgt oder die mit unserer Geschäftstätigkeit verbunden sind, zu verhindern, abzumildern und zu beheben. Wir erwarten von unseren Geschäftspartner*innen die gleiche Verpflichtung.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Machen Sie sich mit den Leitlinien und Tools auf unserer Intranet-Seite zum Thema Menschenrechte nach Arbeitsbereichen (d. h. Kunden, Arcadis-Mitarbeiter*innen, Beschaffung) vertraut, z. B. dem Verhaltenskodex für Lieferanten, wenn Sie mit Lieferanten zusammenarbeiten.
- ☑ Wenn Sie ein menschenrechtsbezogenes Fehlverhalten oder Unregelmäßigkeiten vermuten, melden Sie dies über das AGBP-Meldeverfahren oder anonym über die Integrity Line.

Dont's

- ☒ Ignorieren Sie nicht Ihr Bauchgefühl, wenn Sie das Gefühl haben, dass die Menschenrechte nicht geachtet werden, sei es in unseren eigenen Betriebsabläufen oder bei unseren Geschäftspartner*innen.
- ☒ Ignorieren Sie keine Informationen über Menschenrechtsrisiken und/oder -auswirkungen in unseren eigenen Betriebsabläufen oder bei unseren Geschäftspartner*innen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Globale Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie](#), [Intranet zu Diversität, Zugehörigkeit und Menschenrechten](#), [Arcadis Integrity Line für Mitarbeiter*innen \(anonym\)](#)

Definitionen

UNGP Leitprinzipien der Vereinten Nationen zu Wirtschaft und Menschenrechten.

Kapitel 4.2

Diversität, Chancengleichheit, Inklusion und Zugehörigkeit

Unternehmenskultur „Der Mensch an erster Stelle“

Bei Arcadis sind wir uns unserer entscheidenden Rolle beim Aufbau eines vielfältigen und inklusiven Umfelds bewusst. Menschen mit Würde und Respekt zu behandeln, ist die Grundlage für den Grundwert unseres Unternehmens – der Mensch an erster Stelle. Den Menschen an die erste Stelle zu setzen, bedeutet, dass wir einen menschenorientierten Ansatz verfolgen, der unseren Einsatz für eine bessere Lebensqualität unterstützt.

Unser oberstes Ziel ist es, sicherzustellen, dass jeder/jede Arcadis-Mitarbeiter*in das Gefühl hat, dazuzugehören und bei Arcadis erfolgreich sein zu können, und dass die Unterschiede zwischen den Arcadis-Mitarbeiter*innen anerkannt, geschätzt, gefeiert und als Bereicherung angesehen werden.

Wir schaffen zudem vielfältige und inklusive Arbeitsumgebungen und gleiche Beschäftigungsmöglichkeiten als Grundlage für großartige Kundenerfahrungen, während wir gleichzeitig die unterschiedlichen Bedürfnisse und Erwartungen unserer Kunden erfüllen.

Unsere Verpflichtung

Wir verpflichten uns, eine Kultur der Diversität, Gleichberechtigung, Inklusion und Zugehörigkeit zu schaffen, um ein Unternehmen aufzubauen, in der sich Mitarbeiter*innen mit unterschiedlichem Hintergrund willkommen und sicher fühlen, sie selbst sein können und den Raum und die Anerkennung erhalten, die sie brauchen, um ihre Talente und Fähigkeiten zu nutzen und ihre Entwicklung und den Erfolg ihrer Kunden voranzutreiben. Die Schaffung einer Kultur der Zugehörigkeit und einer ansprechenden, positiven Mitarbeitererfahrung steht ganz oben auf unserer Agenda.

Arcadis unternimmt Schritte zur Schaffung eines inklusiveren Arbeitsplatzes, der die Gemeinschaft, in der wir leben und arbeiten, genau widerspiegelt. Wir sind uns bewusst, dass dies eine solide Grundlage für Diversität ist, um Ungleichheit zu bekämpfen, und wir sind bestrebt, für unsere Mitarbeiter*innen ein außergewöhnliches Arbeitsumfeld zu schaffen, das Spitzenkräfte anzieht, bindet und fördert.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Respektieren Sie die Würde und die Vielfalt aller Menschen, einschließlich Ihrer Kolleginnen und Kollegen und aller anderen Personen, denen Sie bei der Arbeit begegnen.
- ☑ Schärfen Sie Ihr eigenes Bewusstsein und das anderer Arcadis-Mitarbeiter*innen für bewusste und unbewusste Voreingenommenheit und finden Sie heraus, wie Voreingenommenheit einen inklusiveren und kooperativeren Umgang miteinander behindern kann, indem Sie regelmäßig an Schulungen und Sensibilisierungskursen teilnehmen.
- ☑ Melden oder äußern Sie über das AGBP-Meldeverfahren oder anonym über die Integrity Line Ihre Bedenken, wenn sie von Situationen erfahren, in denen ein/eine Arcadis-Mitarbeiter*in diskriminiert, belästigt, gemobbt oder schikaniert wurde oder werden könnte.
- ☑ Zeigen Sie konsequent integratives Verhalten, das alle Perspektiven einbezieht und wertschätzt, und verfolgen Sie einen menschenorientierten, inklusiven und gerechten Ansatz bei der Gestaltung unserer organisatorischen Arbeitsweisen, Prozesse und Kundenlösungen.

Dont's

- ☒ Sie dürfen nicht gegen die Globale Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie und/oder andere damit zusammenhängende Richtlinien verstoßen. Dies kann zu Disziplinarmaßnahmen entsprechend der lokalen Gesetzgebung und den Gepflogenheiten des Landes führen, bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Globale Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie](#), [Intranet zu Diversität, Zugehörigkeit und Menschenrechten](#), [Arcadis Integrity Line für Mitarbeiter*innen \(anonym\)](#), Handbuch zur lokalen Personalpolitik (HR)

Definitionen

Voreingenommenheit ist eine Annahme zugunsten oder zulasten einer Sache, einer Person oder einer Gruppe im Vergleich zu einer anderen, in der Regel in einer Weise, die als unfair angesehen wird. Voreingenommenheit kann bewusst (bekannt als explizite Voreingenommenheit) oder unbewusst (bekannt als implizite Voreingenommenheit) sein.

Kapitel 4.3

Belästigung, Mobbing und Diskriminierung

Wir glauben, dass die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter*innen, wie in den Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) definiert, ein fundamentaler Grundsatz ist. Ein wichtiger Bereich auf unserem Weg hin zu Diversität, Zugehörigkeit und Menschenrechten (Diversity, Belonging and Human Rights – DBHR) ist unser goldener Faden der Würde, des Respekts und der Antidiskriminierung.

Unser oberstes Ziel ist es, sicherzustellen, dass jeder/jede Arcadis-Mitarbeiter*in das Gefühl hat, dazuzugehören und bei Arcadis erfolgreich zu sein, und zwar in einem Umfeld, in dem die Unterschiede zwischen den Arcadis-Mitarbeiter*innen anerkannt, geschätzt, gefeiert und als Bereicherung angesehen werden.

Arcadis toleriert keine Form von Diskriminierung, Belästigung, Schikanie oder anderweitig respektlosem oder unangemessenem Verhalten, unfairer Behandlung oder Vergeltungsmaßnahmen jeglicher Art am Arbeitsplatz oder in einem arbeitsbezogenen Umfeld.

*„Ich setze mich entschieden für die Gleichbehandlung unserer Mitarbeiter*innen ein und dafür, dass alle ihre Persönlichkeit und Authentizität in ihre Arbeit einbringen können. Wir verurteilen jede Form von Diskriminierung und stellen sicher, dass sich alle Arcadianer*innen in einem Umfeld bewegen können, in dem psychologische Sicherheit und inklusive Arbeitsweisen vorherrschen.“*

Alan Brookes, Arcadis Global CEO

Wir sind bestrebt, ein vielfältiges und inklusives Umfeld zu fördern, das frei von Diskriminierung oder Belästigung aufgrund von sichtbaren und nicht sichtbaren Unterschieden ist, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Rasse, nationale Herkunft oder ethnische Zugehörigkeit, Geschlechtsidentität, sexuelle Orientierung, Familienstand, Alter, soziale Klasse, körperliche oder geistige Fähigkeiten, Eigenschaften, Erfahrungen, Stärken, Kompetenzen, Perspektiven, Arbeitsstil, religiöses oder ethisches Wertesystem, Staatsbürgerschaft, Veteranenstatus und politische Überzeugungen. Wir wollen auch sicherstellen, dass unsere Dienstleistungen und Lösungen frei von Diskriminierung sind und Diversität, Gleichberechtigung, Inklusion und Zugehörigkeit fördern.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Wenn Sie irgendeine Form von Belästigung, Mobbing oder Diskriminierung erleben, sollten Sie wissen, dass Sie nicht alleine sind und dass Ihnen Unterstützung zur Verfügung steht – sprechen Sie mit einem/einer Kolleg*in, Ihrem/Ihrer direkten Vorgesetzten, Ihrem/Ihrer lokalen Ansprechpartner*in in der Personalabteilung oder Ihrem Compliance Officer oder melden Sie sich anonym über die Arcadis Integrity Line.
- ☑ Behandeln Sie alle Kolleginnen und Kollegen mit Würde, Respekt und Höflichkeit, tragen Sie zu einer positiven und nicht bedrohlichen Arbeitskultur innerhalb von Arcadis bei und gehen Sie gegen inakzeptables Verhalten vor.

Dont's

- ⊗ Arcadis duldet keine Diskriminierung, kein Mobbing, keine Belästigung und keine Schikanie/Vergeltungsmaßnahmen jeglicher Art durch Personen, die für uns oder mit uns arbeiten, einschließlich Kunden und Auftragnehmern. Alle Anschuldigungen in Bezug auf Diskriminierung, Mobbing, Belästigung oder Schikanie/Vergeltung werden untersucht, und es werden gegebenenfalls Disziplinarmaßnahmen ergriffen.
- ⊗ Wir dulden keine Vergeltung oder Schikanie gegen eine Person, die in gutem Glauben Mobbing- oder Belästigungsvorwürfe erhebt oder jemanden dabei unterstützt, eine solche Beschwerde vorzubringen.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Intranet zu Diversität, Zugehörigkeit und Menschenrechten](#), [Globale Richtlinie zu Diversität und Inklusion](#), [Globale Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie](#), [Globale Employee Assistance Providers \(EAP\)](#)

Definitionen

Mobbing ist ein anstößiges, böswilliges oder beleidigendes Verhalten, ein Missbrauch oder eine missbräuchliche Ausnutzung von Macht, die darauf abzielt bzw. zur Folge hat, dass eine Person oder eine Gruppe von Personen unterminiert, gedemütigt oder verletzt wird, oder ein anderweitig unangemessenes Verhalten gegenüber dieser Person.

Belästigung ist ein unerwünschtes Verhalten, das den Zweck oder die Wirkung hat, die Würde einer Person herabzusetzen oder ein einschüchterndes, feindseliges, erniedrigendes, demütigendes oder beleidigendes Umfeld zu schaffen, wobei der Fokus darauf liegt, wie das Verhalten vom Empfänger wahrgenommen und erlebt wird. Dazu gehört auch unerwünschtes Verhalten sexueller Natur.

Kapitel 4.4

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Bei Arcadis streben wir danach, bei allem, was wir tun, null Zwischenfälle zu haben, um die Gesundheit, die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter*innen und Stakeholder zu gewährleisten.

Unsere Health & Safety (H&S) Commitment and Standards (Verpflichtung und Standards zu Gesundheit und Sicherheit), die im Global H&S Management System zu finden sind, legen die H&S-Mindestanforderungen für die Geschäftstätigkeit von Arcadis fest. Wenn dies angesichts der lokalen Situation, Kultur und des bewerteten Gefahren- und Risikoprofils als notwendig erachtet wird, kann jedes Unternehmen oder jedes Land strengere und/oder detailliertere Verpflichtungen und Anforderungen im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz umsetzen.

TRACK ist ein Akronym, das jedem/jeder von uns hilft, eine schnelle Einschätzung dessen vorzunehmen, was uns schaden könnte:

Es ist Ihr Recht und Ihre Verantwortung

Jeder/Jede Mitarbeiter*in von Arcadis hat das Recht und die Verantwortung, seine/ihre eigene Arbeit oder die Arbeit, die von Arcadis kontrolliert wird, sofort zu unterbrechen, wenn er/sie der Meinung ist, dass die Gefahren und Risiken für die Gesundheit und Sicherheit nicht erkannt und verstanden wurden oder nicht wirksam gehandhabt und kontrolliert werden. Das Management von Arcadis verpflichtet sich, jeden/jede zu unterstützen, der/die sein/ihr Recht auf Arbeitsunterbrechung in gutem Glauben ausübt.



Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Sorgen Sie dafür, dass Sie und jedes Mitglied Ihres Teams jeden Tag sicher nach Hause gehen, unabhängig von Ihrer Rolle im Unternehmen.
- ☑ Wenn Sie in einem neuen Büro oder an einem neuen Projektstandort arbeiten, verwenden Sie TRACK und fragen Sie sich: „Welche Gefahren gibt es?“ oder „Was kann einen Schaden verursachen?“
- ☑ Wenn Sie Zweifel bezüglich der Gesundheits- und Sicherheitsaspekte Ihres Arbeitsplatzes haben, machen Sie von Ihrem „Recht auf Arbeitsunterbrechung“ Gebrauch und informieren Sie Ihren/Ihre direkte*n Vorgesetzte*n, oder wenden Sie das Konzept „Wenn nicht ich, wer dann?“ an.
- ☑ Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihr Team ordnungsgemäß geschult sind und die erforderliche Gesundheits- und Sicherheitsplanung vor Beginn einer Aktivität oder Veranstaltung durchgeführt haben.
- ☑ Melden Sie alle Vorfälle, signifikanten Beinaheunfälle und unsicheren Handlungen und Bedingungen sofort, damit sie untersucht und korrigiert werden können, um ein erneutes Auftreten zu verhindern. Teilen Sie die gewonnenen Erkenntnisse mit anderen Arcadis-Mitarbeiter*innen.

Dont's

- ☒ Zögern Sie nicht, Ihrem/Ihrer direkten Vorgesetzten oder dem/der lokalen Arbeitsschutzbeauftragten alle Gesundheits- und Sicherheitsprobleme oder Beinaheunfälle zu melden. Denken Sie immer daran, dass es keine negativen Konsequenzen oder Vergeltungsmaßnahmen geben wird, wenn Vorfälle in gutem Glauben gemeldet werden.
- ☒ Beginnen Sie die Arbeit nicht, wenn Sie sich dabei unsicher fühlen.
- ☒ Scheuen Sie sich nicht, die Arbeit zu unterbrechen, wenn die Arbeitsbedingungen nicht sicher sind.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Verpflichtung zu Gesundheit und Sicherheit](#), [Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystem](#), Lokale Arbeitsschutzrichtlinie, [Recht auf Arbeitsunterbrechung – Standard HSG003](#), [TRACK Standard HSG037](#), [Leitlinien zur Meldung von Arbeitsschutzvorfällen](#)

Definitionen

TRACK ist ein Akronym, das jedem/jeder von uns hilft, eine schnelle Einschätzung dessen vorzunehmen, was uns schaden könnte.

“**Wenn nicht ich, wer dann?**” ist die Erwartung, dass sich Arcadis-Mitarbeiter*innen äußern, wenn sie merken, dass etwas nicht in Ordnung ist.

Kapitel 4.5

Drogen- und alkoholfreier Arbeitsplatz

Der Missbrauch von Alkohol, Drogen und Betäubungsmitteln beeinträchtigt das Urteilsvermögen der Mitarbeiter*innen, was zu erhöhten Sicherheitsrisiken, Verletzungen und fehlerhaften Entscheidungen führen kann.

Arcadis ist bestrebt, ein sicheres, gesundes und produktives Arbeitsumfeld zu gewährleisten, indem Standards für den Umgang mit Drogen und Alkohol am Arbeitsplatz befolgt werden. Arcadis respektiert das Recht der Mitarbeiter*innen, persönliche Entscheidungen zu treffen. Wenn diese Entscheidungen jedoch negative Auswirkungen auf die Arbeitsfähigkeit eines/einer Mitarbeiter*in oder auf die Sicherheit (von Personen oder deren Arbeitsprodukten) haben, wird Arcadis im Interesse des Unternehmens handeln.

Sollten Sie durch Alkohol, Drogen und/oder das Einatmen von Lösungsmitteln arbeitsunfähig sein, ist dies ein Grund für Disziplinarmaßnahmen.

Nach Genehmigung durch die lokale Geschäftsleitung kann ein begrenzter Konsum leichter alkoholischer Getränke innerhalb eines vereinbarten Zeitrahmens für bestimmte Aktivitäten, z. B. von Unternehmen gesponserte Veranstaltungen, gestattet werden. Die Mitarbeiter*innen sollten sich in ihrem lokalen Handbuch oder ihrer lokalen Richtlinie über spezifische Leitlinien informieren.

Vertrauliche Beratung und Unterstützung

Wir ermutigen jede Person, die illegale Drogen konsumiert oder verschriebene Medikamente oder andere Substanzen, Arzneimittel oder Alkohol missbräuchlich verwendet, sich Hilfe zu suchen. Wir ermutigen jeden/jede, sich aktiv um Hilfe zu bemühen.

In jedem Land gibt es einen Employee Assistance Provider (EAP), einen vertraulichen Dienst, der Ihnen rund um die Uhr/7 Tage die Woche zur Verfügung steht und Sie bei allen Fragen berät und unterstützt.

Ihre Verantwortlichkeiten

Dos

- ☑ Informieren Sie sich über die lokalen Alkohol- und Drogenrichtlinien sowie die spezifischen Anforderungen Ihrer Kunden und die lokalen Gesetze in Bezug auf Drogen- und Alkoholgrenzwerte und -tests.
- ☑ Verhalten Sie sich bei allen Arbeits- oder Kundenveranstaltungen, bei denen Alkohol angeboten wird, sicher und verantwortungsbewusst.
- ☑ Wenn Sie glauben, dass Sie eine Substanzabhängigkeit haben oder entwickeln, nehmen Sie bitte freiwillig über den EAP vertrauliche Beratung und Unterstützung in Anspruch.

Dont's

- ☒ Vergessen Sie nicht, dass eine Arbeitsunfähigkeit aufgrund von Alkohol, Drogen und/oder des Einatmens von Lösungsmitteln ein Grund für Disziplinarmaßnahmen sein kann.
- ☒ Verstoßen Sie nicht gegen die lokalen Drogen- und Alkoholrichtlinien, Gesetze und Vorschriften.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Globaler Standard für Drogen und Alkohol](#), Lokale Richtlinie zu Drogen und Alkohol, [Globale Employee Assistance Providers \(EAP\)](#), [Globaler Reisestandard](#), [Globale Richtlinie zu Geschenken und Einladungen](#).

Definitionen

Der **Employee Assistance Provider (EAP)** ist ein vertraulicher Dienst, der 24 Stunden am Tag/7 Tage die Woche Arcadis-Mitarbeiter*innen zur Verfügung steht, die aus irgendeinem Grund Beratung oder Hilfe benötigen.

Kapitel 5

Ihre AGBP- Entscheidungshilfe

Kapitel 5

Ihre AGBP-Entscheidungshilfe

Die AGBP sind nicht erschöpfend

Der Zweck der AGBP ist es, sicherzustellen, dass alle Arcadis-Mitarbeiter*innen und Dritten, mit denen wir zusammenarbeiten, ein klares Verständnis der Grundwerte und Grundsätze haben, die wir aufrechterhalten wollen. Die AGBP spiegeln unseren Grundwert der Integrität wider und fördern dessen Umsetzung.

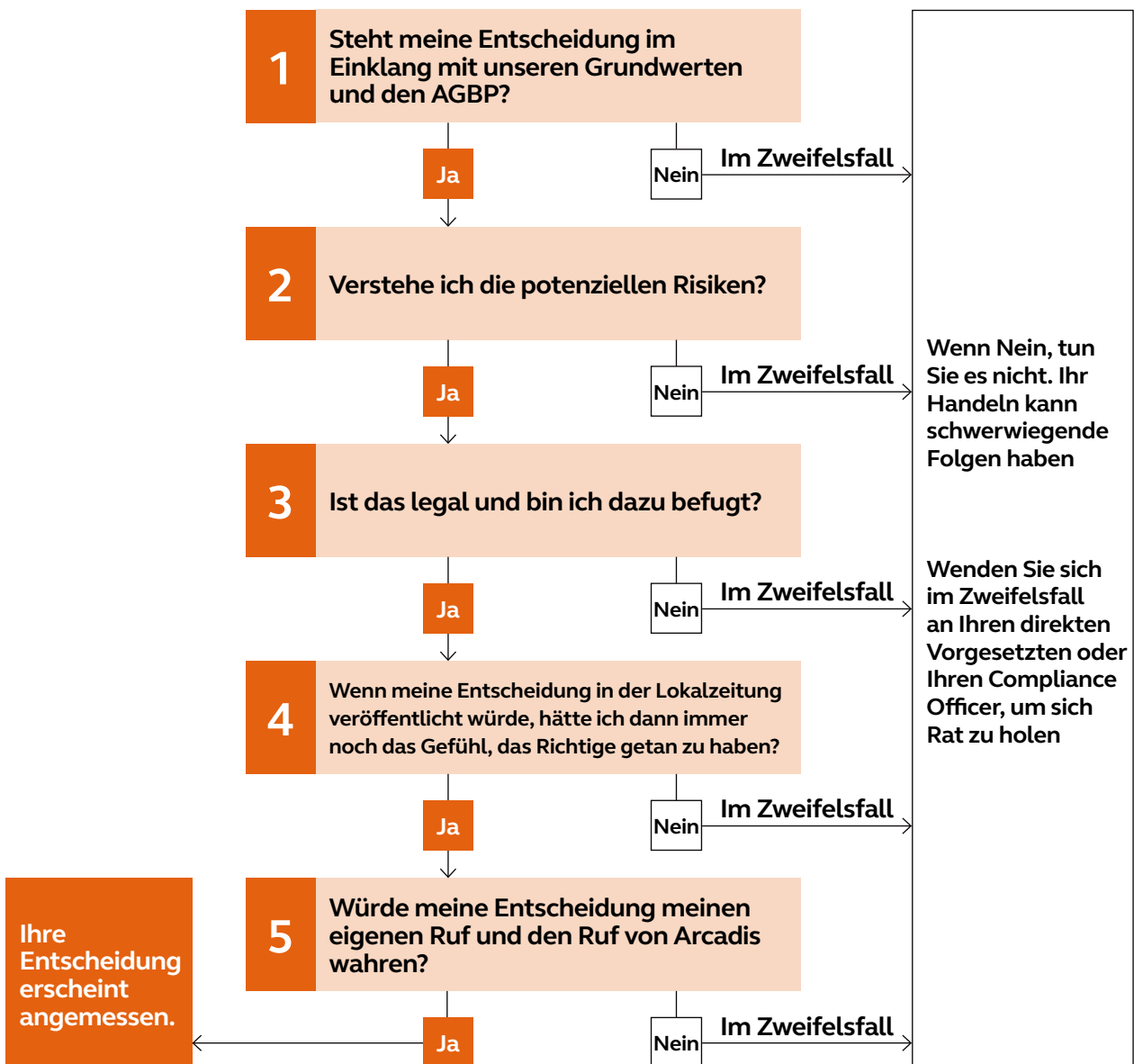
Die AGBP und die damit verbundenen globalen und lokalen Richtlinien und Standards können nicht jede Situation oder jedes Dilemma, das auftreten könnte, abdecken. Wir müssen daher gesundes Urteilsvermögen walten lassen, um in bestimmten Situationen und Dilemmas die richtige Entscheidung zu treffen.

Sie können sich jederzeit an Ihren/Ihre direkte*n Vorgesetzte*n, den lokalen Compliance Officer, das Global Compliance Office, die Rechtsabteilung oder die Personalabteilung wenden. Falls Sie anonym bleiben möchten, können Sie sich auch an die Arcadis Integrity Line wenden.

AGBP-Entscheidungshilfe

Um Sie und Ihr Team bei der Bewältigung von Dilemmas zu unterstützen, bei denen das „Richtige“ nicht so offensichtlich ist, enthält die unten beschriebene AGBP-Entscheidungshilfe die wichtigsten Fragen, die Sie sich selbst stellen können, um festzustellen, ob eine bestimmte Vorgehensweise mit unseren Grundwerten und unseren AGBP vereinbar ist.

Sie oder Ihr Team können mit Situationen oder Dilemmata konfrontiert sein, in denen Sie nicht sicher sind, was Sie tun sollen, oder Arcadis keine bestimmte Richtlinie oder einen bestimmten Standard hat. Wenn ja, stellen Sie sich diese Fragen, um Ihnen zu helfen, die richtige Entscheidung zu treffen und das Richtige zu tun:



Kapitel 6

Rat einholen und sich äußern

Kapitel 6

Ihre Verantwortung

Ihre Verantwortung

Die Allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis (AGBP) sind nicht optional, und es wird von Ihnen erwartet, dass Sie sie stets anwenden. Bitte nutzen Sie die AGBP, um sich mit den für Ihre Rolle relevanten Verantwortlichkeiten vertraut zu machen, und achten Sie besonders auf die AGBP, wenn Sie Ihre Rolle wechseln, da Sie dadurch möglicherweise Risiken ausgesetzt sind, derer Sie sich zuvor nicht bewusst waren. Ihr persönliches Engagement für Integrität und Compliance ist unerlässlich, um Sie, alle Arcadis-Mitarbeiter*innen und die Zukunft von Arcadis zu schützen und unseren weiteren Erfolg zu sichern.

Dies beginnt bei jedem/jeder Einzelnen von uns. Unser Verhalten schafft die Integritäts- und Compliance-Kultur unseres Unternehmens und unterstreicht unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft. Dies liegt in der Verantwortung jedes/jeder einzelnen Mitarbeiter*in.

Das Management hat zusätzliche Verantwortlichkeiten, da wir uns verpflichtet haben, eine Kultur zu schaffen und aufrechtzuerhalten, in der sich die Mitarbeiter*innen ermutigt und sicher fühlen, Bedenken oder Beschwerden vorzubringen.

Wenn Sie einen Verstoß vermuten

Wenn Sie einen Verstoß gegen unsere Grundwerte, die AGBP oder andere Richtlinien, lokalen Gesetze und Vorschriften vermuten, sind Sie befugt, Rat einzuholen, zu handeln und sich zu äußern. Wir ermutigen Sie, stets Ihren/Ihre direkte*n Vorgesetzte*n um Rat zu fragen. Denken Sie auch daran, dass Sie die Pflicht haben, Verstöße gegen die AGBP zu melden. Das Melden von Bedenken gibt Arcadis auch die Möglichkeit, einen potenziellen oder tatsächlichen Verstoß gegen unsere AGBP frühzeitig zu erkennen.

Bitte verwenden Sie folgende Berichtslinien:

- Ihren direkten Vorgesetzten;
- Ihr Ländermanagement;
- Ihren jeweiligen Compliance Officer / das Compliance Committee
- das Management Ihrer Global Business Area (GBA)
- Ihren GBA Compliance Officer / das GBA Compliance Committee
- den Corporate Compliance Officer / das Corporate Compliance Committee oder
- das Arcadis Audit & Risk Committee (Prüfungs- & Risikoausschuss von Arcadis).

Falls die zuerst genannte Person nicht erreichbar ist, das Problem diese Person betrifft oder Sie sich nicht wohl dabei fühlen, den Vorfall dieser Person zu melden, sollten Sie das Problem der nächsten aufgelisteten Person melden. Wenn Sie sich unwohl fühlen oder es vorziehen, zunächst mit jemandem vertraulich über einen vermuteten Verstoß zu sprechen, können Sie sich jederzeit an Ihren Compliance Officer wenden.

Wenn Sie anonym bleiben möchten

Wenn Sie anonym bleiben möchten, können Sie Bedenken oder Verstöße über die Integrity Line melden. Die Integrity Line für Mitarbeiter*innen wird von einem unabhängigen Dritten betreut und ist 24 Stunden am Tag/7 Tage die Woche erreichbar. Die Integrity Line für Mitarbeiter*innen ist über das Arcadis-Intranet ([Link](#)) und in der jeweiligen Landessprache verfügbar.

Keine Vergeltung

Arcadis ermutigt Sie, tatsächliches oder vermutetes Fehlverhalten, Betrug oder Unregelmäßigkeiten zu melden und vertraut auf Ihr Urteilsvermögen, dies in gutem Glauben zu tun. Wenn Sie Ihre Bedenken in gutem Glauben äußern, hat das keine negativen Folgen, und Sie sind vor Vergeltungsmaßnahmen geschützt. Arcadis macht Sie nicht für einen geschäftlichen Verlust infolge der Einhaltung der AGBP und der Gesetze verantwortlich.

Folgen eines Verstoßes gegen die AGBP – für Sie und für das Unternehmen

Ein Verstoß gegen die AGBP und/oder Gesetze kann Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses nach sich ziehen. Disziplinarmaßnahmen müssen der Schwere des Verstoßes angemessen sein.

Ein Verstoß gegen die AGBP und/oder Gesetze kann auch schwerwiegende Konsequenzen für Arcadis haben, wie z. B. Reputationsschäden, Probleme mit (potenziellen) Kunden und das Sinken des Aktienkurses von Arcadis, neben strafrechtlichen oder verwaltungsrechtlichen Sanktionen. Viele Unternehmen und in zunehmendem Maße auch deren Mitarbeiter*innen haben die Folgen von Gesetzesverstößen bereits am eigenen Leib zu spüren bekommen, mit erheblichen Geld- und Gefängnisstrafen als Konsequenz.

Integrity Line für externe Stakeholder

Arcadis verfügt über ein Meldeverfahren für seine externen Stakeholder (Lieferanten, Kunden und andere Dritte), über das sie ihre Bedenken hinsichtlich eines Verstoßes gegen die AGBP und/oder damit verbundene Richtlinien melden können. Zu diesem Verfahren gehört eine anonyme Integrity Line, die von einem unabhängigen Dritten betreut wird und in der jeweiligen Landessprache zur Verfügung steht. Diese anonyme externe Integrity Line ist 24 Stunden am Tag/7 Tage die Woche verfügbar, sodass unsere Stakeholder Bedenken äußern oder vermutetes Fehlverhalten oder Unregelmäßigkeiten im Zusammenhang mit der Zusammenarbeit mit Arcadis jederzeit direkt an ihre Kontaktperson bei Arcadis melden können.

Arcadis wird die Bedenken unserer Stakeholder untersuchen, aufgreifen und darauf reagieren und im Falle eines Verstoßes angemessene Korrekturmaßnahmen ergreifen. Arcadis ist sich bewusst, dass gemeldete Bedenken Dritte betreffen oder vertraulich sein können, und Arcadis versichert, dass sie entsprechend behandelt werden, ohne dass es zu Konsequenzen oder Vergeltungsmaßnahmen bei in gutem Glauben gemeldete Bedenken kommt. Um Bedenken zu melden, können unsere Stakeholder auch eine E-Mail an compliance@arcadis.com schicken.

Weitere Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Arcadis-Intranet verfügbar:

[Verfahren zur Problemmeldung und -behandlung im Rahmen der Allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis](#), [Arcadis Integrity Line für Mitarbeiter*innen \(anonym\)](#), [Lokale Whistleblower-Richtlinie](#), [Arcadis Integrity Line für externe Stakeholder](#), [Liste der lokalen Compliance Officer](#), [Globale Employee Assistance Providers \(EAP\)](#)

Kapitel 7

Weitere Informationen

Liste mit weiteren Informationen für externe Stakeholder unter www.arcadis.com

Name + Link eingefügt (Link)	Vollständiger Link
Verpflichtung zu Gesundheit und Sicherheit (externer Link)	https://www.arcadis.com/en/about-us/business-practices/health-and-safety
Arcadis Integrity Line für externe Stakeholder (externer Link)	https://www.arcadis.com/en/about-us/business-practices/general-business-principles
Menschenrechts- und Arbeitsrichtlinie (externer Link)	https://www.arcadis.com/en/about-us/business-practices/human-rights-and-labor-policy
Globale Beschaffungsrichtlinie (externer Link)	https://www.arcadis.com/en/about-us/business-practices/procurement
Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten (externer Link)	https://www.arcadis.com/en/about-us/business-practices/procurement
Lovinklaan Foundation (externer Link)	https://www.lovinklaan.nl/en/
Webseite zur nicht-finanziellen Berichterstattung (externer Link)	https://www.arcadis.com/en/about-us/sustainability/our-non-financial-reporting
Spezifische Anti-Korruptionsstandards (externer Link)	https://www.arcadis.com/en/about-us/business-practices/general-business-principles
Globale Steuergrundsätze (externer Link)	https://www.arcadis.com/en/about-us/business-practices/tax-principles

Revisionsverlauf

Datum des Inkrafttretens:	12. Mai 2023		
Art des Dokuments:	Globale Richtlinie		
Version:	Version 2023 Vollständige Überarbeitung 1.2	Frühere Versionen:	Die erste Version der Allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis wurde im Jahr 2003 veröffentlicht. Sie wurde in den Jahren 2008, 2010, 2011, 2014, 2016, 2018 und 2022 aktualisiert.

Titelbild Kredit ©Jeff Goldberg/Esto

Wenn die lokalen Gesetze oder die Kultur der Länder, in denen wir tätig sind, dies erfordern, können zusätzliche lokale Richtlinien eingeführt werden, um die Allgemeinen Geschäftsgrundsätze zu ergänzen.

Die Allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis sind in mehreren Sprachen verfügbar. Bei Abweichungen zwischen der englischen Version und der übersetzten Version ist die englische Version maßgebend.

© Arcadis 2023. Die Bestimmungen der allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis können von Zeit zu Zeit durch Beschlüsse der Geschäftsführung von Arcadis geändert, ergänzt oder für ungültig erklärt werden.



Über Arcadis

Arcadis wurde 1888 aus einer bahnbrechenden Idee heraus gegründet: die Rückgewinnung von Moorland in den Niederlanden mit dem Ziel, die Lebensqualität zu verbessern. Seitdem haben unsere Mitarbeiter*innen Projekte auf der ganzen Welt geleitet, die die Grenzen der Nachhaltigkeit erweitert und positive Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft haben. Arcadis-Mitarbeiter*innen engagieren sich für die Entwicklung innovativer Lösungen zum Schutz des Planeten und zur Förderung einer nachhaltigen Welt – heute und für kommende Generationen. Unser Ziel ist es, durch die Projekte, die wir für unsere Kunden umsetzen, durch unsere eigene Geschäftstätigkeit, durch die Förderung unserer Mitarbeiter*innen und durch das Engagement in den Gemeinden, in denen wir leben und arbeiten, größtmögliche Auswirkungen auf die Gesellschaft zu erzielen.

www.arcadis.com

Arcadis. Verbesserung der Lebensqualität